Zugestellt durch Post.at

SASSTALER BLATT

AKTUELLES SERVICE INFORMATION

AUSGABE NR. 66 Jahrgang XXII/3/2007

MARKT GEMEINDE METTERSDORF im Spiegel

IN WORT UND BILD:

- HALBZEITBILANZ
- STANDESNACHRICHTEN
- VEREINE • KINDERGARTEN •
- VERANSTALTUNGSKALENDER
- PFARRE • SCHULE
- EHRUNGEN • M O S A I K

Nahversorgung ist LebensQualität

Die Seite des Bürgermeisters:

Halbzeitbilanz

Sehr geschätzte Gemeindebürgerinnen !
Werte Gemeindebürger !
Liebe Jugend !

Die jetzige Gemeindevertretung ist seit dem Jahre 2005 im Amt und steht nun nach zweieinhalb Jahren in der Halbzeit dieser Legislaturperiode. Grund genug also um RÜCKSCHAU zu halten und Bilanz zu ziehen. Es hat sich wieder einiges in unserer Gemeinde bewegt.
Die wichtigsten Projekte wurden auf diesen Seiten blockmäßig aufgelistet, woran die Gemeindebürger übersichtsmäßig über die Tätigkeiten der Gemeinde informiert wurden. Natürlich geschah vieles auch mit großer Unterstützung der Bevölkerung.
Allen Beteiligten, Institutionen und aber auch Vereinen sei dafür ein herzlicher Dank ausgesprochen.
Viele dieser Aktivitäten finden Sie laufend in den Berichten im „SASSTALER BLATT“.

Ihr Bürgermeister Franz Gepp.

EINWOHNER

Seit der letzten Volkszählung konnte die Marktgemeinde Mettersdorf einen Einwohnerzuwachs von rund **vier Prozent** verzeichnen. Dies ist letztendlich darauf zurückzuführen, dass die Jungfamilienförderung beim Hausbau schon Positives bringt.

WIRTSCHAFT

Durch laufende Gemeindeförderungen haben die Arbeitsplätze in den letzten Jahren um **100 Prozent** von **200** auf **400 Mitarbeitern** bei unseren heimischen Betrieben zugenommen. Wir wurden bei der Wirtschaftskammer für den Bewerb der wirtschaftsfreundlichsten Gemeinde im Bezirk wohl nominiert, Preise in den Kategorien A, B und C wurden aber von einer sogenannten „Fachjury“ anderwärtig vergeben.

FEUERWEHREN

Neben den laufenden Förderungen aller drei Feuerwehren fand ein Feuerwehrgipfel statt. Für anstehende künftige bauliche Maßnahmen aller Wehren wurde eine **Kommanditgesellschaft** gegründet, um die Großinvestitionen zu bewerkstelligen.

KINDERGARTEN

Der Kindergarten wurde vor einem Jahr um eine Gruppe, also auf **2 Gruppen** erweitert, das Fachpersonal aufgestockt (Arbeitsplätze). Ein Gruppenraum wurde baulich adaptiert, neu eingerichtet und die Sanitäranlagen kindergerecht umgebaut.

VOLKSSCHULE

Durch Erweiterung der Klassenzahl auf derzeit vier wurde ein Klassenraum neugestaltet und der Werkraum mit total neuer Einrichtung in einen im Neubau ungenutzten Kellerraum verlegt und der Zugang wettersicher eingehaust.

BAUPLÄTZE

Von den 29 neuen Bauplätzen zu günstigen Preisen wurden bereits sechs an junge Bauwerber verkauft. Es sei hier noch erwähnt, dass auf unseren früheren Bauplätzen rund 20 Neubauten errichtet wurden. Die laufende **Bauförderung** bleibt aufrecht.

NAHVERSORGER

Forcierung der Nahversorgung mit Projekten, Einbeziehung bei Bauvergaben, Einführung des als Geschenk mittlerweile beliebten **„SASS-TALERS“** als Zahlungsmittel bei der einheimischen Wirtschaft.

LANDWIRTSCHAFT

Weitere Förderungen im Wegebau, Wegeerhaltung, Vatertierhaltung, **Falltierentsorgung**, Unterstützung bei Bauabgaben.

INFRASTRUKTUR

Förderung des Gewerbes und des Handels mit Unterstützung bei **Behördenanliegen, Bauförderung, Lehrlingsförderung, Kommunalsteuerförderung,** Erhalt der Postservicestelle, Vermietung von Räumlichkeiten zur Errichtung eines neuen SOLARIUMS, Neueinrichtung des Badebuffets „WELLE“.

Unsere Betriebe, insbesonders die Dienstleister, müssen zu ihren Kunden weite Wege zurücklegen und sind in allen Bundesländern tätig. Die Firma „Steirer-Parkett” beliefert Kunden in ganz Europa und in Übersee und eine Montagefirma ist hauptsächlich auch im Ausland tätig. Die gemeindeeigene Wasserversorgung wurde erweitert und der GAP (Gemeindeabwasserplan) erstellt.

ARCHÄOLOGIE

Bei Archäologiegrabungen am Groggernfeld in Rannersdorf traten großartige Funde zutage und die Grundkonturen einer römischen Palastvilla. Es wurde ins Auge gefasst, die Fundergebnisse sowie die Grabungserschließung in 3D-Vision später zu dokumentieren, sodass dies auch der Nachwelt erhalten bleibt.

Carpe diem - "NUTZE DEN TAG"

TOURISMUS - KULTUR

Gründung des **"§ 4/3 Tourismusverbandes SASSTAL"**, Wanderwegerweiterung, Einbindung der Förderung für KULTUR, wie z. B. Events „Kunst - Kultur - Kulinarik", Unterstützung des Musikvereins.

VULKANLAND

Zusammen mit 77 Gemeinden der Bezirke Feldbach und Radkersburg wird an der Zukunftsentwicklung unserer Region emsig und professionell mit dem **Vulkanland** gearbeitet und viele Anregungen und Beiträge werden laufend eingebracht mit dem Ziel, die innovativste und aber auch lebenswerteste Region zu werden.

REGIONEXT

Im Verband der Kleinregionen wird Mettersdorf mit Jagerberg und St.Stefan i. R. im Zukunftsprojekt **„REGIONEXT SASSTAL"** zusammenarbeiten um gemeinsame Synergien, wie z.B. bei kommunaler Geräteanschaffung, Kinderbetreuung (Kindergarten), Ganztagsbetreuung, usw. gemeinsam zu nutzen. Ebenso bei Maßnahmen zur Ernergieeinsparung (Energieregion).

VORSCHAU · VORSCHAU · VORSCHAU · VORSCHAU · VORSCHAU

Neue Aufgaben warten wieder auf die Gemeindeverantwortlichen - hier seien diese kurz aufgezählt:
So begehen wir im nächsten Jahr einige markante Jubiläen, wie 90 Jahre Republik (1918), **45 Jahre Gemeindewappen** (1963), **40 Jahre Großgemeinde** (1968) und **10 Jahre Marktgemeinde** (1998).

In Stichworten gravierende Themen und Vorhaben:
GIS (EDV-Gemeindeinformationssystem) | REGIONEXT (Kleinregionszusammenarbeit) | Bau Siedlungsweg | KEK (Kleinregionales Entwicklungskonzept) | Feuerwehrinvestitionen (baulich) | Parkanlage (Zentrum Mettersdorf) | Wärmedämmmaßnahmen Schule | GAP (Gemeindeabwasserplanumsetzung) | Betreibung Ausbau L 213 | Geh- und Radwege | Wanderwegeerweiterung | Heilquellen-KNEIPP-Anlage | Vulkanlandinitiativen | Archäologie (weitere Grabungen) | Wasserversorgung (weiterer Ausbau) | Tourismusinitiativen | selbstverständlich weitere Unterstützung aller Vereine, Institutionen der Wirtschaft und Landwirtschaft, sowie des Hausbaues, um nur einiges zu nennen.
An dieser Stelle sei auch der Dank an den Gemeinderat, die Gemeindebediensteten, an alle Vereine und Institutionen, Pfarrer und Kindergarten ausgesprochen, die das ganze Jahr über Wertvolles für die Öffentlichkeit leisten. Dank auch an unseren Gemeindereferenten LHStv. Hermann SCHÜTZENHÖFER für die großzügige Unterstützung unserer vielen Vorhaben.

Abschließend wünsche ich noch im Namen des gesamten Gemeinderates, des Vorstandes, der Bediensteten und im eigenen Namen, Ihnen allen

recht frohe Festtage und ein erfolgreiches und vor allem ein gesundes Jahr 2008

Bürgermeister Franz Gepp

PS.: Herzliche Grüße an unsere über 300 auswärtigen Zeitungsbezieher, die mit ihren Familien das „Sasstaler-Blatt" lesen. Ihnen allen ein schönes Fest und ein glückliches, gesundes Neues Jahr

Geburtstage 2007

90 Jahre

Pock Friedrich	08.07.1917	Gaberling 46
Eberhart Anna Maria	06.10.1917	Mettersdorf 3a

85 Jahre

Boden Rosa	03.11.1922	Zehensdorf 21
Fischer Christine	23.12.1922	Mettersdorf 25

80 Jahre

Raggam Josef	08.02.1927	Landorf 29
Schrott Margareta	09.04.1927	Mettersdorf 129
Sommer Maria	06.06.1927	Landorf 26
Schalk Stefanie	07.06.1927	Rohrbach 62
Rohr Hans	05.10.1927	Mettersdorf 90
Neurath Aloisia	17.10.1927	Rannersdorf 84
Pircher Maria	03.11.1927	Zehensdorf 44
Rappold Josef	12.11.1927	Zehensdorf 35
Konrad Anna	20.12.1927	Rohrbach 63

75 Jahre

Scheucher Karl	08.01.1932	Zehensdorf 14
Neubauer Mathilde	11.03.1932	Zehensdorf 12
Rappold Maria	14.03.1932	Zehensdorf 7
Strahlhofer Karoline	16.03.1932	Zehensdorf 54
Leist Johanna	25.03.1932	Rannersdorf 9
Schaller Franz	09.04.1932	Rannersdorf 55
Rappold Johanna	20.04.1932	Zehensdorf 35
Marbler Johann	27.05.1932	Gaberling 77
Neubauer Margarete	12.06.1932	Rannersdorf 27
Weber Johann	17.06.1932	Landorf 8
Reis Agnes	07.07.1932	Landorf 20
Lorber-Renner Martha	22.07.1932	Mettersdorf 6
Kerngast Aloisia	24.07.1932	Rannersdorf 12
Rappold Maria	08.09.1932	Rohrbach 44
Zöhrer Franz	30.09.1932	Rannersdorf 58
Voit Franz	12.10.1932	Mettersdorf 35
Schantl Gottfried	20.10.1932	Mettersdorf 47
Pechtigam Maria	28.10.1932	Zehensdorf 8

70 Jahre

Zelzer Alois	01.01.1937	Rohrbach 58
Scheucher Martina	07.01.1937	Rohrbach 72
Kaufmann Franz	30.03.1937	Zehensdorf 81
Geißler Josef	02.04.1937	Rannersdorf 44

70 Jahre

Puchleitner Friedrich	23.04.1937	Rannersdorf 35
Macher Karl	05.06.1937	Mettersdorf 51
Kaufmann Karoline	14.06.1937	Landorf 32
Raggam Viktoria	03.07.1937	Rohrbach 21
Solderer Maria	25.07.1937	Zehensdorf 37
Hartinger Alois	25.07.1937	Mettersdorf 123
Scheucher Johann	16.09.1937	Rohrbach 69
Mühlich-Wutzl Rosa	22.09.1937	Mettersdorf 81
Senkl Leopold	05.10.1937	Rannersdorf 10
Salzinger Franz	07.10.1937	Zehensdorf 25
Frühwirth Theresia	23.10.1937	Rannersdorf 64
Ranz Gertrude	03.11.1937	Mettersdorf 15
Zöhrer Stefanie	03.11.1937	Rannersdorf 58
Lückl Maria	03.11.1937	Zehensdorf 13
Kaufmann Stefanie	26.11.1937	Mettersdorf 40
Kaufmann Theresia	15.12.1937	Zehensdorf 81

65 Jahre

Janisch Johann	04.02.1942	Mettersdorf 92
Tausendschön Johann	09.02.1942	Mettersdorf 42
Feigl Rudolf	18.02.1942	Mettersdorf 74
Schantl Alois	28.02.1942	Rohrbach 28
Tausendschön Maria	04.03.1942	Mettersdorf 30
Predota Gertraud	29.03.1942	Landorf 39
Prisching Alois	18.04.1942	Mettersdorf 56
Menzel Horst Dieter	23.05.1942	Mettersdorf 20
Walch Theresia	05.09.1942	Gaberling 80
Kaufmann Herbert	08.09.1942	Mettersdorf 119
Urdl Elfriede	19.10.1942	Gaberling 83
Muhrer Maria	21.12.1942	Zehensdorf 55

60 Jahre

Tomberger Martha	09.02.1947	Zehensdorf 15
Roßmann Franz	24.02.1947	Mettersdorf 105
Girtler Wolfgang	29.04.1947	Mettersdorf 67a
Krammel Maria	08.05.1947	Mettersdorf 12
Koch Anna	03.07.1947	Landorf 9
Hofer Rosalinde	10.08.1947	Rannersdorf 70
Trummer Rosa	14.08.1947	Mettersdorf 101
Schantl Franz	02.11.1947	Landorf 17
Frühwirth Karl	28.11.1947	Landorf 22
Janisch Renate	18.12.1947	Mettersdorf 92

Allen Geburtstagsjubilaren herzlichen Glückwunsch !

AL Herbert Kaufmann,
Standesbeamter

Marktgemeinde Mettersdorf am Saßbach

Standesnachrichten

GEBURTEN

Hlina Kerstin	15.01.2007	Zehensdorf 26
Wagnes Anna	22.02.2007	Zehensdorf 92
Felber Matteo	08.08.2007	Gaberling 47
Weber Marc Kevin	25.08.2007	Landorf 1
Kargl Christin	15.10.2007	Rohrbach 16

Den jungen Erdenbürgern eine gute Zukunft !

HOCHZEITEN

Puchleitner Gottfried	Totter Heide	06.07.2007
Loske-Vittorelli Matthias	Mag. Kargl Michaela	17.11.2007

Alles Gute für den gemeinsamen Lebensweg !

STERBEFÄLLE

		Geb.jahr	*Sterbetag*
Grübler Maria	Zehensdorf 1	1924	07.02.
Ploder Stefanie	Rohrbach 56	1921	18.02.
Gsell Christine	Rannersdorf 33	1911	23.02.
Payer Christian	Landorf 31	1970	04.04.
Friedl Aloisia	Mettersdorf 86	1911	11.04.
Scheucher Emilie	Zehensdorf 14	1928	20.05.
Kaufmann Maria	Mettersdorf 14	1913	04.07.
Konrad Stefan	Landorf 36	1935	02.08.
Trummer Magdalena	Gaberling 79	1920	14.08.
Kaufmann Alois	Landorf 32	1958	22.09.
Sorko Maria	Rohrbach 51	1915	28.09.
Frieß Maria	Mettersdorf 54	1922	11.10.
Senkl Maria	Mettersdorf 73	1911	20.10.
Prutsch Alois	Zehensdorf 31	1923	10.11.

Allen Angehörigen unsere aufrichtige Anteilnahme !

STEIRISCHES VULKANLAND EINE REGION IM AUFBRUCH
Lokale Agenda 21 Mettersdorf am Saßbach
Undiaquelle
ERLEBNISBAD
Nahversorgung ist LebensQualität
SA ROSSA Steirischer Kren
Tourismus Sasstal

Die Seite des Pfarrers

Jahresstatistik der Pfarre Mettersdorf 2007

1. TAUFEN

3.2.	Tobias Reisinger	Burgkirchen/Oberösterreich
5.5.	Kerstin Hlina	Zehensdorf 26
6.5.	Hubert Fuchs	Zehensdorf 22
20.5.	Anna Wagnes	Zehensdorf 92
26.10.	Christoph Mödritscher	Spielfeld
25.11.	Marc-Kevin Weber	Landorf 1
1.12.	John Werner (Erwin) Reiter	Rosenberg 15 (Pf. St. Peter a. O.

2. BEGRÄBNISSE

8.1.	Willibald Florian Freitag	Pf. St. Josef/Graz
7.2.	Maria Grübler	Zehensdorf 1
18.2.	Stefanie Ploder	Rohrbach 56
26.2.	Christine Gsell	Rannersdorf 33
10.4.	Christian Payer	Landorf 31
14.4.	Aloisia Friedl	Mettersdorf 86
23.5.	Emilie Scheucher	Zehensdorf 14 (in Jagerberg beerdigt)
9.7.	Maria Kaufmann	Mettersdorf 14
4.8.	Stefan Konrad	Landorf 36
2.10.	Maria Sorko	Rohrbach 51
16.10.	Maria Friess	Mettersdorf 54 (in Kirchbach beerdigt)
24.10.	Maria Senkl	Mettersdorf 73
14.11.	Alois Prutsch	Zehensdorf 31

3. TRAUUNGEN: Keine

Einladung zur Mitfeier im Weihnachtsfestkreis und Termine:

Montag, 24.12.:	21 Uhr Mettenamt
Dienstag, 25.12.:	9.15 Uhr Hochamt zum Christfest
Mittwoch, 26.12.:	9.15 Uhr Hl. Messe zum Stephanietag
Donnerstag, 27.12.:	15 Uhr Kapellenmesse in Zehensdorf
Sonntag, 30.12.:	9.15 Uhr Hl. Messe zum Fest der Hl. Familie
Dienstag, 1.1.2008:	9.15 Uhr HOCHAMT zum Neujahrstag mit TeDeum und Jahresstatistik
Donnerstag, 3.1.	Sternsingeraktion in Mettersdorf
Sonntag, 6.1.	9.15 Uhr Hl. Messe zum Dreikönigsfest mit allen Sternsingern, die ihre Sprüche und Lieder aufsagen
Donnerstag, 31.1.	19.30 Uhr: Elternabend im Bezug auf Erstbeichte und Erstkommunionvorbereitung
Mittwoch, 13.2.	8 Uhr: Erstbeichte
Sonntag, 9.3.	Anbetungstag: 8.30 - 9.15 Uhr Anbetungsstunde für die Pfarre, 9.15 Uhr Hochamt (als Erstkommunionvorstellung)
Samstag, 19.4.	Landesfeuerwehrwallfahrt nach Mariazell (Es wäre schön, wenn die drei Feuerwehren einen Bus zusammenbrächten).
Samstag, 27.4.	15 Uhr: Dekanatswallfahrt in St. Nikolai im Sausal
Donnerstag, 1.5.	Christi Himmelfahrt 9.15 Uhr Feier der Erstkommunion

Sonntag, 4.5.	Florianisonntag (besonders gefeiert in St. Nikolai/Dr.)
Montag, 5.5. bis Samstag, 10.5.	Wallfahrt des Pfarrverbandes nach Polen (Bitte um baldigste Anmeldung über Pfarrer Koschat)
Sonntag, 1.6.	9.15 Uhr: Hochamt zum Herz-Jesu-Pfarrfest mit Prozession und Pfarrfest in der Sporthalle
Sonntag, 6.7.	10 Uhr: FIRMUNG in Jagerberg mit Erzbischof KOTHGASSER
Sonntag, 13.7.	PFARRSOMMERFEST in Jagerberg mit FEIER des 30. Priesterjubiläums von Pfarrer Koschat, 25 Jahre Pfarrer in Jagerberg und 10 Jahre Priesterjubiläum Mag. Magnus Hofmüller
Sonntag, 20.7.	Pfarrsommerfest in St. Nikolai
Sonntag, 27.7.- Freitag 1.8.:	Jungscharlager auf der Sommeralm
Sonntag, 31.8.	BezirksÖKBTreffen in St. Nikolai o. Dr.
Sonntag, 21.9.	Notburgasonntag in Jagerberg

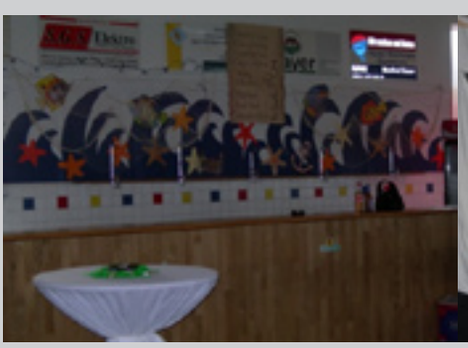
Geistl. Rat Pfarrer Mag. Wolfgang Koschat

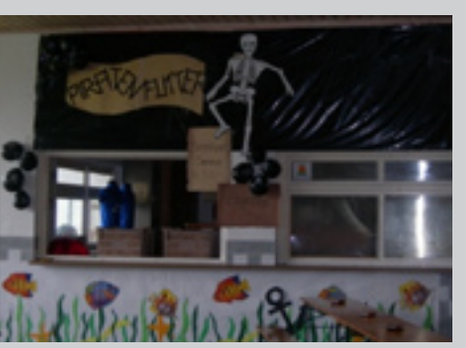
DANKE an alle, die zur Bereicherung eines guten Pfarrklimas beitragen, die sich mit Ihren Ideen und tatkräftigen Hilfen in der Pfarre einbringen (ob als Ministrant, Lektor, Sänger, Organisten, Mesner, Putzen im Pfarrhof, Mitglied des Sozialkreises und des Pfarrgemeinderates, Vorbeter und viele andere Dienste).

Pfarrer KOSCHAT wünscht der ganzen Pfarrbevölkerung ein gesegnetes Weihnachtsfest und Gottes Segen für das neue Jahr.

JVP Mettersdorf

Rund 1000 Besucher konnte die JVP Mettersdorf bei ihrer **Schoolopening-Party** mit Egon 7, die unter dem Motto „Fluch der Karibik“ stand, begrüßen. Grund genug, dass es auch am **06. September 2008** eine neuerliche Veranstaltung mit Egon 7 gibt. Ebenso wir am **24. Mai** die Maxi-Playbackshow stattfinden. Für alle Kinder bis 10 Jahre gibt es am **24. Dezember 2007 ab 14:00 Uhr** wieder den Kindernachmittag in der Volksschule. Wir würden uns freuen, viele Kinder begrüßen zu können.





30 Jahre ÖVP Frauenb

JUBILÄUM UND HERBSTFEST

v.li.: LAbg. Toni Gangl, Erna Ackerl, Hannerl Trummer, Obfrau Renate Marx, Resemarie Konrad, Bgm Franz Geppt

Beim diesjährigen Herbstfest der örtlichen ÖVP-Frauenbewegung, das alljährlich zum kirchlichen Erntedank in Szene geht, beging diese ihr 30-jähriges Bestandsjubiläum.
Zu einem zünftigen Frühschoppen, intoniert von der Musikkapelle SASSTAL-Siebing beging man in der bis zum letzten Platz gefüllten Festhalle, dieses Jubiläum. Die ÖVP-Frauenbewegung Ortsgruppe Mettersdorf hat in ihrem jahrzehntelangen Bestehen große Leistungen für die gesamte Bevölkerung karitativ, sozial, gesellschaftlich, kulturell, ebenso Unterstützungen für den Kindergarten, der Jungschar und der Schule, erbracht. Gründungsobfrau war VDir.a.D. Erna ACKERL, die die Organisation aufbaute und die Leitung 20 Jahre innehatte. Seit 10 Jahren führt nun diese vorbildlich wirkende Organisation GR Renate MARX mit ihrem rührigen Vorstandsteam und zu den erwähnten Aktivitäten kommen noch interessante Vortragsabende, Theaterbesuche, die körperliche Ertüchtigung mit einem wöchentlichen Turnabend, Radausflüge, Kegeln, jährliche Muttertagsfeiern, Geburtstagsgratulationen, Krankenbesuche, literarische Lesungen und Vieles mehr. Jedenfalls leistet die ÖVP-Frauenbewegung immense und vorbildliche Arbeit in der Öffentlichkeit und im Gemeindeverband.

Ungarische Gäste beim Herbstfest

Zu diesem außergewöhnlichen Jubiläum gratulierten LAbg. Toni GANGL, Bgm. Franz GEPP, Bezirksleiterin Hannerl TRUMMER mit Rosemarie KONRAD und bedankten sich für den vorbildlichen Einsatz der Organisation und wünschten weiterhin viel Erfolg für die viele oft unbedankte Arbeit.

Mettersdorfer Kegeldamen mit LAbg. Franz Maitzen und Landtagspräsidenten Walburga Beutl

LANDESKEGELBEWERB

Beim Landeskegelbewerb der Österr. Frauenbewegung, der in Fürstenfeld in Szene ging, nahmen die Mettersdorfer Sportlerinnen als eine der verlässlichsten Ortsgruppe des Bezirkes Radkersburg wieder teil. In einem spannenden Bewerb landeten die Mettersdorfer Damen im guten Mittelfeld. Im Einzelbewerb errang Maria ZELZER den unglücklichen 4. Rang und verpasste so nur ganz knapp einen Podestplatz. Nach diesem sportlichen Einsatz kam natürlich auch der gemeinschaftliche Teil nicht zu kurz. Dem Motto „NAHVERSORGUNG“ entsprechend, wurde in einem heimischen Lokal eingekehrt.

bewegung Mettersdorf

FAHRT IN DIE LANDESHAUPTSTADT.

Mettersdorfer Damenrunde in der Stierischen Landstube

Kürzlich unternahm die Ortsgruppe eine interessante Fahrt in die Landeshauptstadt nach Graz. Erster Zielpunkt war das Landhaus und wurde die ehrwürdige Landstube besichtigt und einer Lifesitzung des tagenden Landtages vom Auditorium aus beigewohnt . Nach Besichtigung der ÖVP-Clubräume mit Ölporträts aller männlichen Nachkriegslandeshauptleute (Pirchegger, Krainer I, Niederl und Krainer II) und einer kleinen Stärkung im Steinernen Saal ging es dann durch den Schlossbergtunnel zur Parteizentrale am Karmeliterplatz (K 6), wo die Frau Landessekretärin Martha FRANZ die Delegation empfing, hierauf durch die Räumlichkeiten führte und zu Kaffee und Kuchen einlud. Dieser interessante Ausflug wurde von allen Teilnehmerinnen gut aufgenommen, konnte man doch einen Einblick in die Schaltstellen der Landespolitik, insbesonders in die Zentrale der Landes-ÖVP machen und wie erwähnt, auch einer Life-Landtagssitzung beiwohnen.

Vortrag: “Die Welt der Farben”

In die “Welt der Farben” entführte uns Ruth Maria FASSL bei ihrem Vortrag im Gasthaus FAULAND. Als ausgebildete Farbberaterin ist es ihr hervorragend gelungen, die Bedeutung der Farben, Symbolik und Wirkung im Leben, im Alltag und im Bereich der Persönlichkeit darzustellen. Für Farb- und Stilberatungen ist sie unter folgender Nummer erreichbar: 0664-2004612.

Die begeisterte Damenrunde mit Ruth Fassl

FEUERWEHREN

Viele Gespräche mit den Feuerwehren, dem Abschnitt und dem Landesbranddirektor wurden geführt, um für unsere drei Feuerwehren die baulichen Maßnahmen zu erörtern und zu einem vorläufigen Ergebnis zu kommen, der für alle Beteiligten auch finanziell tragbar erscheint. Nachdem die Planungen und Recherchen für Rannersdorf am weitesten fortgeschritten waren (Planungsphase 7 Jahre), werden hier die ersten Investitionen erfolgen. So wird zum bestehenden Objekt ein Zubau errichtet, der folgendes umfasst: Garage für KLF, Umkleide- und Sanitärräume für Damen und Herren, Eingangs- und Zufahrtsgestaltung, Stiegenaufgangverlegung, Elektroinstallationen und Beleuchtung, Wasser- und Abwassermaßnahmen, Warmwasseraufbereitung, Heizungserweiterung und Kommandozentrale, Obergeschoßerweiterung und Färbelung. Die Planungs- und Baustellenüberwachung, Ausschreibungen bis hin zur Vergabevorbereitung wird ducrh das Planungsbüro SPÄTAUF erfolgen.

Baustelle Rannersdorf

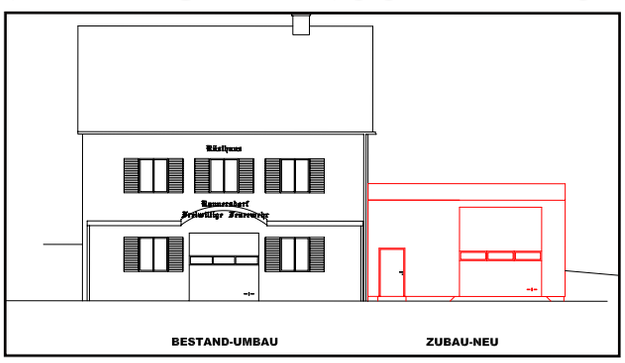
Zwecks Bau- und Finanzabwicklung wurde von der Gemeinde eine KG (**Kommanditgesellschaft**) gegründet, die folgende künftige Aufgaben, wie Sanierung und Erhaltung bestehender Gebäude und Anlagen der Marktgemeinde Mettersdorf, im Besonderen der Neu- bzw. Umbau der Feuerwehrrüsthäuser Rannersdorf, Mettersdorf und Zehensdorf abwickeln wird. Die Geschäftsführung obliegt dem

Kommanditisten: Bgm. Franz GEPP

Komplementäre sind der gesamte Gemeinderat!

Beirats-Vorsitz: Vzbgm. Johann SCHWEIGLER

Mitglieder: GR Josef SCHWEIGLER, GR Ing: Karl FISCHER, GR: Johann TRUMMER, GR. Johann SCHEUCHER, GR. Alois MARBLER



Süd-Ost Ansicht Rannersdorf

Abschnittsübung in Zehensdorf

Um für den Ernstfall gerüstet zu sein, führten die Feuerwehren des Abschnitts Saßtal eine Gemeinschaftsübung bei der Firma Holzindustrie Scheucher durch. Organisiert und vorbereitet wurde die Übung von der FF Zehensdorf mit Unterstützung durch ABI Konrad.

Am 13. Oktober 2007 um 15.16 Uhr wurde über die automatische Brandmeldeanlage der Alarm ausgelöst. Die FF Zehensdorf war in kürzester Zeit am Einsatzort und erteilte den 8 alarmierten Feuerwehren mit 13 Fahrzeugen und 86 Einsatzkräften den Einsatzbefehl. Die Atemschutztrupps wurden zur Rettung der 6 vermissten Personen und zur Bekämpfung des Brandes im Schleifraum und der Brikettierung eingesetzt. Zusätzlich wurden die Tanklöschfahrzeuge von den Tragkraftspritzen mit Wasser versorgt und mittels Hydroschild wurde die angrenzende Werkshalle vorm Übergreifen der Flammen geschützt. Diese Übung diente zum richtigen Umgang bei Einsätzen im großen Werksgelände und zum Kennenlernen der örtlichen Gegebenheiten, meinte ABI Walter Konrad bei der Übungsnachbesprechung. Eingesetzte Kräfte: LF Zehensdorf, TLF und MTF Mettersdorf, KLF Rannersdorf, LFB und MTF Siebing, TLF und KLF Weinburg, KLF Priebing, TLF und MTF Grasdorf, TLF und MTF mit TSA Jagerberg.

Stolz kann sich die Bewerbsgruppe der FF Zehensdorf zeigen denn sie wurden von der Firma Trockenmax Entfeuchtung & Sanierung mit neuen Leiberln eingekleidet. Die FF Zehensdorf mit HBI Johann Scheucher bedankt sich ganz herzlich für die tolle Unterstützung.

23. September TAG DES DENKMALS

Der diesjährige „**Tag des Denkmals**“, der an vielen Orten in ganz Österreich stattfand und zu dem die Bevölkerung geladen war, stand 2007 unter dem Titel „Irdisch – Unterirdisch“.

Bgm. Franz Gepp mit neuer Kollegin Bgm. Susanne Lucchesi Palli aus Weinburg

Dieser Tag hat zum Ziel, das archäologische Erbe, das oft wenig beachtet wird, als wertvollen Teil der geschichtlichen Entwicklung herauszustellen, dessen Schutz und Erhaltung jedoch große Bedeutung besitzt. Es geht hier auch darum, die Öffentlichkeit für die Bedeutung des kulturellen Erbes zu sensibilisieren und Interesse für die Belange der Denkmalpflege zu wecken. Seit 1949, der Gründung des Europarates, war dieser für die Förderung von wirtschaftlichem und sozialem Fortschritt konzipierte Rat auch um die Erhaltung des kulturellen Erbes bemüht. Das Verständnis von kulturellem Erbe als wesentliche Basis für die gesellschaftliche Entwicklung war von Anfang an die treibende Kraft hinter mehreren Beschlüssen, die in der Konvention von Malta gipfelten. Jedenfalls beteiligte sich auch Mettersdorf an diesem „Tag des Denkmals“ und Grabungsleiter Dr. SCHRETTLE war nicht wenig erstaunt, über den großen Zustrom von Besuchern, aber auch der Schulklassen vom Ort und der näheren Umgebung. Wie sich nach einer steiermarkweiten Bilanz ergab, hatte die Grabungsstätte um die **„Villa rustica“** in Rannersdorf den größten Besucherzustrom, was uns natürlich auch seitens der Gemeinde ein wenig stolz macht.

Preis für Museumsbetreiber des Steir. Vulkanlandes

Als Mitglied der Museumsbetreiber des Steir. Vulkanlandes war Mettersdorf dabei, als den 35 Museumsbetreibern im Weißen Saal der Grazer Burg, der Siegespreis des Steiermark-Wettbewerbes des Volksbildungswerkes von LHStv. Hermann SCHÜTZENHÖFER in feierlicher Form überreicht wurde. Die im Netzwerk zusammengefassten Museen, geleitet von Heinz KRANZELBINDER, bilden in der gemeindeübergreifenden Kooperation einen wichtigen kulturellen Faktor in unserer Region, dem mit dieser Preisverleihung Anerkennung gezollt wurde.

v.l.: Bgm. Gepp, Leo Ackerl, LH-Stv. Schützenhöfer, Kranzlbinder, LAbg. Ing. Ober, Dr. Beate Lenz

Dr. Bernhard Schrettle

Palastvilla Rannersdorf

Die archäologischen Grabungen, die im Jahr 2006 auf der Flur Groggernfeld begannen, erbrachten spektakuläre Ergebnisse:

Eine Villa, zu deren Badeanlage ein ackteckiger turmartiger Bau —das Thermenoktogon— gehört, befindet sich im Westen der Flur am Groggerngraben; andere Gebäudeteile —das Haupt- bzw. Wohngebäude, Wirtschaftstrakte, Nebengebäude— konnten noch nicht ausgegraben werden, ihre Lage kann aber aufgrund der Oberflächenfunde erschlossen werden.

Abb. 0: Blick auf das Thermenoktogon von Norwesten

Abb. 0: Modell eines Gladiatorenhelmes aus Rannersdorf (Öllämpchen)

Abb. 0: GRACILIUS - Graffitti (Ritzinschrift) auf einem Topfdeckel

Der achteckige Thermensaal (Abb. 1, 4) war von einem offenen Hof zu betreten, der seitlich von Korridoren umgeben war. Auffallend ist die axialsymmetrische Konzeption der Anlage, deren mittlere Achse in NW—SO Richtung verläuft und an der sich der Zugang zum Oktogon, sowie das an dessen Stirnseite gelegene Becken befindet. Der gemauerte mit Ziegeln ausgelegte Kanal an der Südwestseite des Gebäudes (Abb. 5) diente als Abfluss des Beckens, dessen aufgehenden Wände nicht mehr erhalten sind.

Abb. 0: Abwasserkanal

Abb. 0: Maßstabsgerechter Plan des Thermenoktogons

Die ersten Ackerbauern in der Steiermark

Der Übergang von einer nomadisch geprägten Jäger- und Sammlergesellschaft zu einer sesshaften Bauernkultur wurde mit dem Begriff der „neolithischen Revolution“ umschrieben.

Abb. 0: Fundmaterial aus dem späten 5. Jahrtausend: Löffel aus Keramik, ein gebrochenes Steinbeil aus Serpentin, Obsidianklinge (rechts unten)

Diese so bedeutsame Entwicklung, die durch die Kultivierung von Getreide und die Domestikation von Tieren ermöglicht wurde, erreichte die Steiermark im 5. Jahrtausend (etwa 4500 v. Chr.).

Abb. 0: Modell eines Hauses aus der späten Steinzeit (5/4. Jahrtausend)

Eine ausgedehnte Siedlung dieser Epoche, möglicherweise <u>die früheste bekannte Siedlung der Steiermark</u>, befand sich am Groggernfeld.

Abb. 0: Fragmentarisch erhaltene Schüssel mit roten Bemalungsresten

Durch die Grabung der Jahre 2006–2007 konnten zahlreiche Fundstücke geborgen werden, die die Bedeutung der Siedlung eindrucksvoll belegen:

Abb. 0: Fragmente von durchbohrten Steinbeilen, ein Bohrkern (Mitte)

- **Steinbeile (Abb. 1, 4)**
- **Obsidianklingen (Abb. 1 rechts unten)**
- **Tüllenlöffel (Abb. 1 oben)**
- **Keramikgefäße (Abb. 3)**

Die Siedlung, die aus mehreren lose angeordneten Holzgebäuden (Abb. 2) bestanden haben wird, dürfte -wie sich aus der Verteilung der Oberflächenfunde erschließen lässt- eine ähnliche Ausdehnung wie die viertausend Jahre später errichtete römische Villa besessen haben. Zahlreiche unfertige oder während der Herstellung zerbrochene Steinbeile lassen eine Produktion vor Ort vermuten.

SPÄTANTIKE SIEDLUNG RANNERSDORF

Die Spätantike (etwa 284—450 n. Chr.) war eine Zeit politischer und wirtschaftlicher Umstellungen. Die Instabilität des Römischen Imperiums, das durch Invasion germanischer Stämme geschwächt wurde, wirkte sich auch auf Noricum mediterraneum, den südlichen Teil der in dieser Zeit neu organisierten Provinz, aus. Das Aufkommen des Christentums und dessen Erhebung zur Staatsreligion im späten vierten Jahrhundert stellte einen folgenschweren Bruch mit der römischen bzw. norisch-römischen Tradition dar.

Abb. 0: Riemenzunge (Teil eines Gürtels, 2. Hälfte 4. Jahrhundert n. Chr.)

Abb. 0: Im Vordergrund eine Mauer der kaiserzeitlichen Villa, dahinter der Mauerversturz und darauf die spätantike Siedlungsschicht, in der Münzen, Fibeln, sowie die Riemenzunge (Abb. 1), gefunden wurden.

Die Villenanlage auf dem Groggernfeld dürfte in der Spätantike mehrere Veränderungen erfahren haben: Das Thermenoktogon wurde nicht mehr als Badeanlage genutzt, stattdessen errichtete man daneben in vergänglicher Holzbauweise einfache Wohn- und Wirtschaftsgebäude. Dafür, dass im vierten Jahrhundert auch ein Bevölkerungszuzug stattfand, sprechen die über 140 Bronzemünzen (Abb. 3, 4) sowie zahlreiche Fibeln, darunter eine vergoldete Zwiebelknopffibel, die hier gefunden wurden.

Charakteristische Funde:

- Münzen des 4. Jahrhunderts

- Fibeln

- Keramik

- Glasierte Reibschüsseln

Abb. 0: Bronzemünze mit der Darstellung des Kaisers Diocletian (Kaiser der Jahre 284—305)

Abb. 0: 107 Bronzemünzen sowie eine Silbermünze vom Groggernfeld

Abb. 0: Versturzschicht des 3. Jahrhunderts; darin Knochen eines Esels oder eines Pferdes

VOLKSSCHULINV

Sehr zur Freude unserer Kinder, ebenso der Lehrerschaft und der Schulleitung, nicht zuletzt aber auch der Gemeindevertretung, wurde mit dem neuen Schuljahr unsere Volksschule wieder 4-klassig.

3. Klasse mit Lehrerin Maria Eibl

Nachdem im Vorjahr unser Kindergarten um eine weitere Gruppe zunahm, wurde damals im bestehenden Schulgebäude ein Parallelraum zum bestehenden Kindergarten für die 2. Gruppe umfunktioniert, neu eingerichtet und auch das notwendige Umfeld wie Sanitär, Garderobe, usw. umgebaut.
Nachdem es ab diesem Herbst – wie eingangs erwähnt wieder eine 4. Klasse an unserer Schule gibt, galt es nun rasch die notwendigen Räumlichkeiten für einen klaglosen Unterricht zu schaffen.
In Zusammenarbeit mit Schulleitung, Gemeindevorstand und schließlich Gemeinderat, konnte dieses anstehende Raumproblem optimal für alle – ohne wesentliche bauliche Ausweitung der Schule – und kostengünstigst gelöst werden. Für die finanzielle Unterstützung musste Bgm. GEPP natürlich beim Gemeindereferenten, LHStv. SCHÜTZENHÖFER vorstellig werden, denn aus eigener Finanzkraft hätte diese Spontaninvestition nicht gelöst werden können. Es gab also **„grünes Licht“**.

Ernst Neubauer mit 4. Klasse im neuen Werkraum

Folgende Maßnahmen wurden getroffen: Der im Obergeschoß bisher genutzte **Werkraum** wurde für einen **Klassenunterrichtsraum** umfunktioniert. Die bestehende spartanische Einrichtung wurde fachmännisch aus Meisterhand renoviert, ein Wandverbau EDV-tauglich angefertigt, die Beleuchtung erneuert, neue freundliche Vorhänge angekauft, ebenso eine bisher fehlende Schultafel angeschafft und der Raum neu ausgemalt und so konnten die Schüler zu Schulbeginn die neue Klasse beziehen. Nun fehlte aber ein Raum für den Werkunterricht. Man besann sich und als **neuer Werkraum** wurde der nordseitig des Neubaues bisher ungenutzte Keller adaptiert und die notwendigen Sanierungsmaßnahmen konnten beginnen,wobei fast durchwegs heimische Firmen eingesetzt wurden und ein Großteil **in Eigenregie** mit unseren beiden Gemeindearbeiter bewältigt werden konnte. So wurden beim Stiegenzugang **rutschfreie Platten** verlegt, die **Zugangstür** und die **Fenster erneuert**, der Boden erhielt einen unempfindlichen **Wärmegussasphalt**. Eine nicht vorhandene Heizung wurde über das im Haus bestehende

VESTITION 2007

Wärmenetz angeschlossen, ebenso die Wasserleitung und ein **500-Liter Boiler** wurde neu angeschafft, der auch die Duschräume im darüberliegenden Sporttrakt versorgt. Eine neue helle und freundliche **Beleuchtung** wurde installiert, ein **Wandverbau** aus bestehenden Schränken umfunktioniert, ein geräumiger **Wandschrank**, fünf stabile **neue Werkbänke** und **20 Bandstahlhocker** neu angeschafft. Der Raum wurde neu ausgemalt und der bisher freie Zugang an der Nordfront wurde mit einer **Stahlkonstruktion** und Sicherheitsglas wetterfest eingehaust, sodass die Schüler witterungsgeschützt Zutritt zum neuen Werkraum haben. Der Werkraum ist bereits seit Schulbeginn in Betrieb und wird gerne angenommen.

Dir. Bernate Kicker mit 2. Klasse im neuen Klassenraum

SONSTIGES

Die letzte noch veraltete **WC-Anlage im Erdgeschoß wurde gänzlich erneuert** (Fliesen, Verbau, Installationen, Malerei). Das kaputte und schon länger desolate **Nordfenster** immerhin im Ausmaß von **6,35 m Höhe und 3,30 m Breite** wurde komplett erneuert und wärmegedämmt eingebaut. Nord- und westseitig wurden die kaputten 11 Fenster durch neue ausgetauscht und das **Schulleiterbüro** wird der Zeit entsprechend und arbeitsplatzfreundlich **neu möbliert** (Schreibtisch, Sessel, Schränke). Eine **Wärmeisolierung** wird an der Decke des gesamten Obergeschosses im Ausmaß von rd. 290 m2 in den kommenden Weihnachts- bzw. Semesterferien angebracht, um auch so dem Energiesparfaktor gerecht zu werden. Die Baukoordination oblag dem Gemeindevorstand mit Einbeziehung des Gemeinderates.

1. Klasse mit Renate Hubmann

Diese gewaltigen Investitionen werden mit den dafür präliminierten Mitteln bestritten und das dafür vorgesehene Budget um keinen Cent überschritten. Eine gewaltige Hilfe für diese Maßnahmen erhielten wir von unserem Gemeindereferenten des Landes, Herrn **LHStv. Hermann SCHÜTZENHÖFER**, der gerade für die Kinderausbildung und die Schulen immer ein offenes Ohr hat, und so unser Vorhaben mit Bedarfszuweisungsmitteln großzügigst unterstützt hat, da er auch genau weiß, dass wir mit diesen öffentlichen Mitteln sparsamst und effizientest umzugehen wissen. Für diese Unterstützung sei ihm seitens der Gemeinde, aber auch unserer Kinder der verbindlichste Dank ausgesprochen.

Eine nicht zu unterschätzender Eigenleistung bei dieser Großinvestition wurde von unseren beiden Gemeindearbeitern geleistet, die bisher bei diesen Arbeiten über 600 Stunden eingebracht haben. Ihnen sei für den professionellen Einsatz und Fleiß nochmals an dieser Stelle gedankt. Nur so war es möglich, diese Investition so kostengünstig aber auch zeitplanmäßig über die Runden zu bringen.

1. Flaschengeist (Kucera Viktoria, Marbler Laura) **2. Cowboy und Indianer** (Trummer Sebastian, Wurzinger Dominik, Schuster Markus) **3. Pferdefieber** (Konrad Katharia, Prisching Silvia, Zselezem Celine, Rappold Matthias, Wallner Marion) **4. Der Pinguin-Rap** (Wurzinger Michelle, Prezely Christina, Größ Natalie) **5. Wir san holt die lustigen Holzhackerbuam** (Trummer Sebastian, Wurzinger Dominik, Schuster Markus, Unger Christoph, Maierhofer Stefan, Marbler Laura, Kucera Viktoria, Pircher Maria) **6. Rad Flag** (Kaufmann Sebastian, Lückl Marcel, Sterf Manuel) **7. 7 Sünden** (Prisching Marcel, Edelsbrunner Maximilian, Kucera Marco) **8. Ich bin sauer** (Wallner Lisa, Sommer Lena, Neubauer Sabrina) **9. Antonia** (Schipfer Lisa, Prezely Julia,

Kastrati Ditebardha) **10. Wahnsinn (**Prisching Michael, Stampfer Martin) **11. Super Samma** (Größ Julia, Marbler Mona, Posch Verena, Spätauf Sarah **12. Snow - Hey Oh** (Fröhlich Sebastian, Gsell Matthias, Berger Marc

Der Elternverein der Volksschule Mettersdorf gratuliert allen teilnehmenden Kindern zur hervorragenden Mini Playback Abendshow im Juli 2007.

Elternverein der Volksschule

Bei der diesjährigen Generalversammlung des Elternvereins wurden ausnahmslos alle Vorstandsmitglieder wieder gewählt. Allen voran unsere Obfrau Monika Größ. Neu hinzu kamen die Elternvertreter der 1. Klasse: Frau Erika Schantl und Frau Claudia Leperneg.
Da unserem Elterverein eine gesunde Ernährung ein Anliegen ist, wurde beschossen, jeden ersten Donnerstag im Monat, eine gesunde und schmackhafte Jause für unsere Kinder und Lehrer zu bereiten.

Obfrau Monika Größ mit Vorstand

Zauberäpfel, steirisches Studentenfutter, Obstigel, Obstspieße, Karotten für die Augen ….
Die bisherigen „**GESUNDE-JAUSE-PAUSEN**“ wurden von allen mit Begeisterung angenommen und der Elternverein investiert gerne weiterhin in dieses gelungene Projekt.

Explore English in der Volksschule

Schon früh im Leben gibt es in unserer Marktgemeinde die Möglichkeit mit dem Englisch-Training zu beginnen. In privaten Stunden nach der Schule können Kinder in kleinen und komfortablen Lerngruppen die englische Sprache ohne Stress mit Spaß, Spiel und Musik erlernen.

In jeder Stunde hilft Frau Rachel Feain-Neumeister (native speaker aus Australien) die Sprachbarriere unserer Kinder zu überwinden und die Scheu vor der fremden Sprache zu verlieren. Im heurigen Schuljahr werden an unserer Volksschule 2 Englischgruppen unterrichtet und jedes teilnehmende Kind wird seitens unserer Marktgemeinde auch finanziell unterstützt.

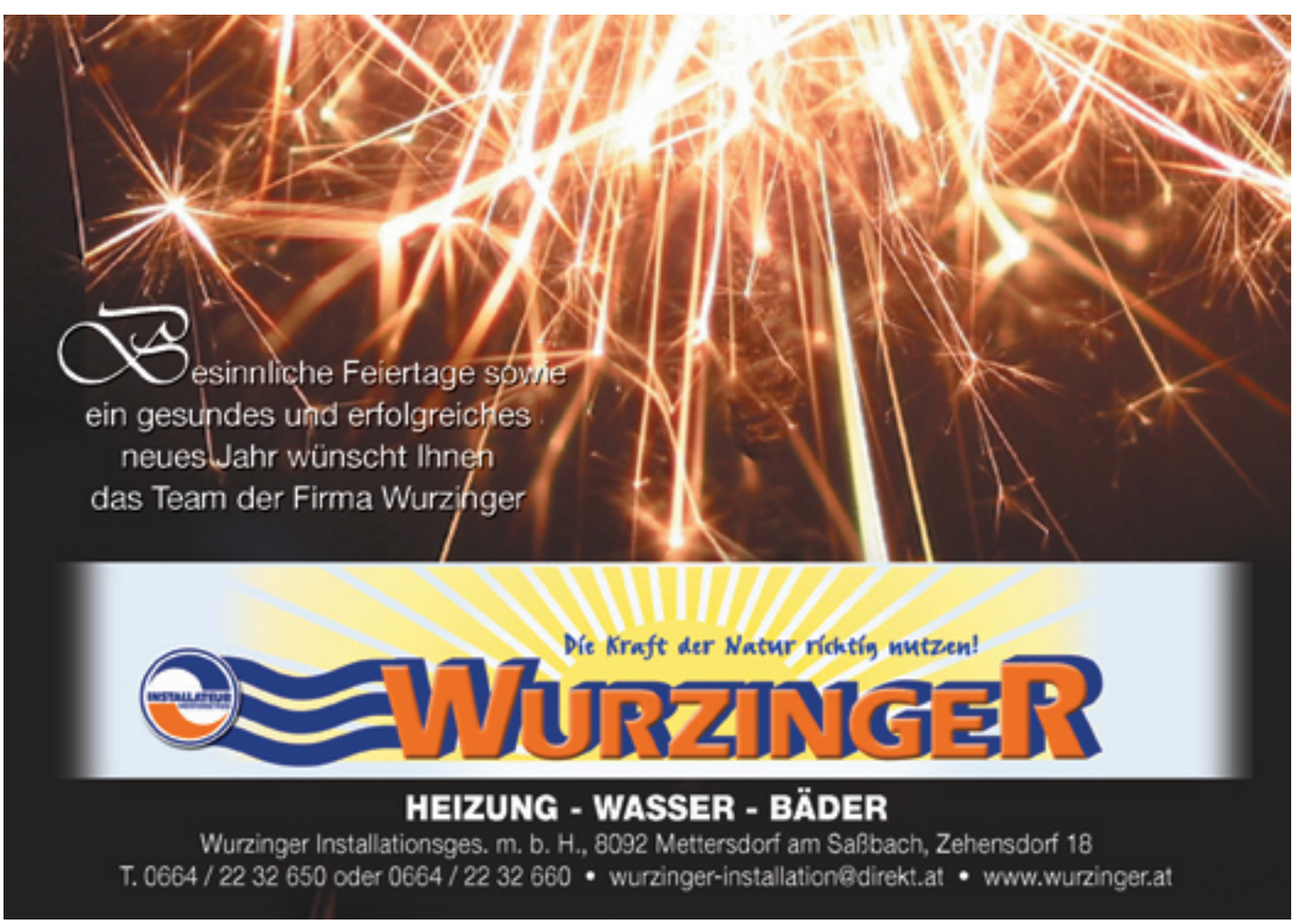
–DANKE -

SPÖ-Familienwandertag

Der Nationalfeiertag am 26. Dezember steht landauf, landab im Zeichen des Wanderns. Auch in Mettersdorf hat die SPÖ-Ortsorganisation diesen Tag zum nun schon traditionellen Familienwandertag erkoren. Die Wegstrecke führt vom Zentrum Mettersdorf aus über Buchenwald, Rannersdorf-Jaun, Tauchergriegl zur Rosenbergkapelle mit herrlichem Weitblick, dann kurz auf dem Südoststeir. Höhenweg „790“ bis zum Anwesen „Kohlhansl“ (Konrad) am Rosenberg, wo ab Mittag Rast gemacht wird und man sich mit den heimischen Köstlichkeiten, wie Sturm, Kastanien und anderen kulinarischen Schmankerln immer stärken kann. Bei Musik von“ DJ Franky“ Schrott nutzte man so diese Ruhepause und Rast auch für die Unterhaltung. Leider hat diesmal der Wettergott nicht ganz so mitgespielt und so zog man sich beim Kohlhansl in die leerstehende Tabakhütte zurück, die willkommenen Unterstand bot und so trotz des schlechten Wetters der guten Stimmung keine Abfuhr erteilte. Nach gemütlicher Unterhaltung begab man sich entweder per pedes oder mit Fahrzeugen wieder zurück zum Startplatz oder nach Hause. Im nächsten Jahr hofft man natürlich wie sonst immer auf ein freundlicheres Wetter.

LAbg. Günter Prutsch, GR Helmut Feigl, Kassier Gerhard Freitag, GR Johann Kaufmann, Bgm. Franz Gepp

Heisse Kastanien mit Willi Luttenberger, Luis Schantl und Toni Harb



Ein frohes Weihnachtsfest sowie ein gesundes und zufriedenes Jahr 2008 wünschen

STROHMAIER
BAUMARKT - BRENNSTOFFE

IHR NAHVERSORGER BEI
BAU- UND BRENNSTOFFEN
Entschendorf 73
8093 St. Peter am Ottersbach
Telefon 03477 / 2345; Fax DW 6
e-mail: r.strohmaier@aon.at

Bau- und Planungsbüro
ING. STROHMAIER GMBH.
Planung-Bauleitung-Ausführung
8093 St. Peter a.O., Entschendorf 73 Tel.: 03477/2345 Fax.: 03477/2345-6

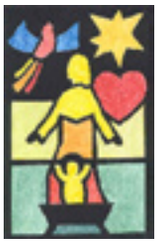
BAUMEISTER
PARTL
8472 VOGAU

ZT
DI IRGANG
STAATL. BEFUGTER UND BEEIDETER
INGENIEURKONSULENT FÜR
VERMESSUNGSWESEN
IHR KOMPETENTER PARTNER
BEI ALLEN VERMESSUNGEN
KADAGASSE 17 T 03452 84342 VERMESSUNG.IRGANG@UTANET.AT
A-8430 LEIBNITZ F 03452 85575 WWW.VERMESSUNG-IRGANG.AT

...zum guten Reifen den
erstklassigen Kundendienst
REIFEN John
Alles rund ums Rad
Unser Service-Ihr Vorteil
8055 Graz-Puntigam, Puntigamer Str. 153, Tel. 0316/ 29 30 30
e-mail: graz@reifen-john.com

Trummer Weine
Landorf 18
8092 Mettersdorf
Tel. 03477/2478
0664/3013292

Frohe Weihnachten und
ein
Gesegnetes Neues Jahr
mit
"trummerweine"



www.trummerweine.at

Frohe Weihnachten und viel Glück
im neuen Jahr
wünscht Ihr
Frisör
NEUMEISTER
Neue Öffnungszeiten:
Di + Do 8-12 14-18
Frei 8-12 14-20
Sa 7.30-12
Montag und Mittwoch
geschlossen!
St. Peter a. O. Telefon: 0664-890 66 55

VERANSTALTUNGS

Marktgemeinde Mette

DEZEMBER 2007

24.	KINDERNACHMITTAG, VS Mettersdorf, 14 Uhr, JVP Mettersdorf,
24.	METTENAMT 21.00 Uhr
25.	HOCHAMT zum CHRISTFEST 9.15 Uhr
26.	STEPHANITAG; 9.15 Uhr hl. Messe mit Salz- und Wasserweihe nach der Messe STERNSINGERPROBE
29.	Geschenkskorbschnapsen, FF Rannersdorf, 16.00 Uhr
31.	SILVESTER

JÄNNER 2008

1.	Hochamt zum NEUJAHRSFEST, NEUJAHRSPREDIGT und Statistik, (Neujahr 9.15 Uhr)
3.	STERNSINGERAKTION in allen Orten
3. - 6.	DREIKÖNIGSKEGELN des SV UNION *RB* Preglau METTERSDORF im Saßtalerhof
6.	STERNSINGERGOTTESDIENST (Hl. 3 Könige, 9.15 Uhr)
10.	NEUJAHRSEMPFANG der Marktgemeinde Mettersdorf
12.	S P Ö - B A L L mit „AUSTRIA Band“, Gasthof JÖBSTL
24.	Schuleinschreibung
Wo. 4 bis 6	BÜRGERMEISTERSTAMMTISCH in allen KG‘s (Termin wird bekanntgegeben)
31.	Elternabend der 2. Kl. VS

FEBRUAR 2008

2.	34. SASSTALER ÖVP Ball, GH Jöbstl mit LJ Polonaise und „Vollgas-Kompanie“
5.	FASCHINGSUMZUG für Groß und Klein, GH Jöbstl
5.	Faschingdienstag
13.	Erstbeichte
15. - 24.	Semesterferien

MÄRZ 2008

8.	Disco und Konzert mit Luttenberger*Klug, FF Zehensdorf
9.	Anbetungstag mit Erstkommunionvorstellgottesdienst
16.	Palmsonntag
16.	OSTERKONZERT d. Musikvereines SASSTAL-SIEBING, Gh. Jöbstl
22.	OSTERFEUER, LJ Mettersdorf-Siebing in Siebing
23.	Hl. Messe mit AUFERSTEHUNGSPROZESSION
23.	HASENJAGD mit EGON7, SV UNION *RB* Preglau Mettersdorf
23.	OSTEREISUCHEN für Kinder, SPÖ Mettersdorf, nach der Hl. Messe
30.	Beginn Sommerzeit
30.	Kunst-Kultur-Kulinarik, Saßtalerhof

APRIL 2008

19.	Landesfeuerwehrwallfahrt nach Mariazell
19.-20.	Fetzenmarkt, FF Mettersdorf
30.	Maibaumaufstellen, FF Mettersdorf

MAI 2008

1.	ÖVP Radausflug
1.	ERSTKOMMUNION am Christi Himmelfahrtstag um 9.15 Uhr
4.	FLORIANIMESSE in Mettersdorf
4.	Florianisonntag in St. Nikolai
4.	Muttertagsfeier der ÖVP Frauenbewegung, 14.00 Uhr, VS Mettersdorf
5. - 10.	Wallfahrt des Pfarrverbandes nach Polen
11.	Muttertag
11.	Pfingstsonntag
24.	MAXIPLAYBACKSHOW, JVP Mettersdorf
30.	Herz Jesu Freitag, 8.00 Uhr Schulmesse

Terminänderunge

S K A L E N D E R 2 0 0 8

ttersdorf am Saßbach

JUNI 2008

1.	9.15 Uhr Messe und Prozession anschließend PFARRFEST
8.	120 Jahr Feier und Bezirksfeuerwehrtag, FF Rannersdorf
21.	Firmenkleinfeldturnier, SV UNION *RB* Preglau Mettersdorf
27. - 29.	Bezirksmusikertreffen und 100 Jahr Feier und Trachtenweihe des Musikvereines Saßtal-Siebing

JULI 2008

3.	Schulschlussmesse
4.	Schulschluss
6.	FIRMUNG in Jagerberg, 10.00 Uhr, mit Erzbischof KOTHGASSER
13.	**Pfarrfest in Jagerberg** mit FEIER des 30. Priesterjubiläums von Pfarrer Koschat, 25 Jahre Pfarrer in Jagerberg und 10 Jahre Priesterjubiläum Mag. Magnus Hofmüller
19.	Saßtal-BEACH '08, LJ Mettersdorf - Siebing
19.	Mondscheinwanderung, GH Jöbstl
20.	Pfarrfest in St. Nikolai
27. - 1.8.	Jungscharlager auf der Sommeralm

AUGUST 2008

2.	Rohrbacher Gartlfest, K2 Disco
3.	HOFFEST Saßtalerhof Jöbstl
17.	HUBERTUSFEIER des JAGDSCHUTZVEREINES Mettersdorf
24.	FRÜHSCHOPPEN, FF Mettersdorf

SEPTEMBER 2008

6.	Schoolopening-Party mit EGON7, JVP Mettersdorf
8.	Schulbeginn
21.	Notburgasonntag in Jagerberg
30.	MICHAELISONNTAG Österr. Kameradschaftsbund mit KAMERADENFEIER

OKTOBER 2008

12.	ERNTEDANK und HERBSTFEST der ÖVP-Frauenbewegung
26.	FAMILIENWANDERTAG
26.	Ende der SOMMERZEIT - Beginn WINTERZEIT
29. - 31.	Sparwoche RB Mettersdorf

NOVEMBER 2008

8.	BOCKBIERANSTICH, SV UNION *RB* Preglau Mettersdorf
13.	LATERNENFEST des Kindergartens
15.	SENIORENKRÄNZCHEN im Gh. Jöbstl
22. - 23.	Wildwochenende, Saßtalerhof Jöbstl
22.	PREISSCHNAPSEN, SV Union *RB* Preglau Mettersdorf
29. - 30.	Wildwochenende, Saßtalerhof Jöbstl
30.	Buch- und Spieleausstellung des Elternvereines Mettersdorf
30.	1. Adventsonntag

DEZEMBER 2008

6.	NIKOLAUSPARTY mit EGON7, SV UNION *RB* Preglau Mettersdorf
8.	SASSTAL-CUP, E S V Scheucher Holz Zehensdorf
8.	SENIOREN-ADVENTFEIER
24.	KINDERNACHMITTAG, VS Mettersdorf, 14 Uhr,
24.	METTENAMT 21.00 Uhr
25.	HOCHAMT zum CHRISTFEST 9.15 Uhr
26.	STEPHANITAG; 9.15 Uhr hl. Messe mit Salz- und Wasserweihe nach der Messe STERNSINGERPROBE
31.	SILVESTER zum Jahr 2009

Der Bürgermeister:
Franz G E P P e.h.

gen vorbehalten !

Ein besinnliches Weihnachtsfest sowie ein frohes und zufriedenes Jahr 2008 wünschen

1. Akt: Grandioses Fahrgefühl in jeder Kurve.

Das neue C-Klasse T-Modell mit optionalem Fahrdynamikpaket – Fahrkultur in großem Stil.
Ab 1. Dezember bei Ihrem Mercedes-Benz Partner Probe fahren. Nur ein Mercedes ist ein Mercedes.
www.mercedes-benz.at/c-klasse

C-Klasse T-Modell: Kraftstoffverbrauch 6,0–10,2 l/100 km, CO_2-Emission 157–242 g/km

Mercedes-Benz

Rudi Peternel
Autorisierter Mercedes-Benz Servicepartner für Personenkraftwagen und Transporter sowie Verkaufsagent für Personenkraftwagen,
8490 Bad Radkersburg, Halbenrainerstraße 10, Tel. 0 34 76/32 42, Fax 0 34 76/32 42-4, e-mail: peternel@mercedes.at

Ein besinnliches Weihnachtsfest sowie ein frohes und erfolgreiches Jahr 2008 wünschen

Frohe Weihnachten wünscht
Ihr Eder - Fensterbank-Team

EDER
helopal

SPÄTAUF Gesmbh
ELEKTRO-TECHNISCHES BÜRO
Stark- und Schwachstromanlagen, Beleuchtungsanlagen, Erdungs- und Blitzschutzanlagen, Energieoptimierungsanlagen, Beschallungs- und Lichtregelungsanlagen, Bühnentechnik
8042 Graz, Scheigergasse 126, 0316/475567; 8092 Mettersdorf 83, 03477/4026 Fax 4026-5
e-mail: office@spaetauf.com http://www.spaetauf.com

Ing. Georg Kainersdorfer
•Garten- und Landschaftsbau
• Pflasterermeisterbetrieb
• Technisches Büro • Erdbau
8092 Mettersdorf, Rohrbach 52
Tel/Fax 03477/2798-4,
e-mail ing.kainersdorfer@aon.at
www.kainersdorfer.at

GRAZER WECHSELSEITIGE
Versicherung Aktiengesellschaft
Oberinsp. Rudolf Radl
Versicherungen, Bausparen, Leasing, Pensionsvorsorge, Finanzierungen
8092 Mettersdorf, Rannersdorf 25
Tel: 03477/3320 Mobil: 0664/4512947

Die SPÖ Ortsorganisation Mettersdorf wünscht allen Bewohnern der Marktgemeinde Mettersdorf
ein besinnliches Weihnachtsfest und ein Prosit Neujahr
SPÖ

Saubermacher - Ihr Entsorgungspartner für ...

Sperrmüll
Bauschutt
Container-bereitstellen
... und vieles mehr!
059 800
www.saubermacher.at
Der Saubermacher für eine lebenswerte Umwelt
Saubermacher Dienstleistungs AG
Europastraße 24, 8330 Feldbach
Telefon: 059 800-3400, Fax-DW: 3499
e-Mail: feldbach@saubermacher.at

Preglau
FLIESEN-KERAMIK-KACHELÖFEN
8092 METTERSDORF • RANNERSDORF 65
TEL. 03477 / 2544 • FAX 03477 / 25444
www.preglau.at e-mail:johann.preglau@aon.at

PARTNERGEMEIND
... in Mettersdorf

1. Tag, Mittwoch.

Nach dem gemeinsamen Mittagessen Aufteilen zu den Gasteltern.
2 Kinder zur Familie Spätauf Hermine Zehensdorf; Familie Trummer Irmgard Landorf,2 Kinder; Familie Scheucher Christine Zehensdorf, 2 Kinder; 2 Kinder zur Familie Patter Christine Zehensdorf; Familie Größ Zehensdorf, 2 Kinder 2 Betreuer.

2. Tag, Donnerstag

Spielefest in der Volksschule Mettersdorf mit unseren Volksschulkindern und dem ganzen Lehrerteam.
Nachmittag. Kurze Führung durch Mettersdorf mit Herrn Ackerl.
Danach bei den Gastfamilien.

3. Tag, Freitag

Nach der Zeugnisverteilung an unsere Kinder, gemeinsamer Ausflug mit Gasteltern und Ungarischen Gästen auf die Weinebene.
Am Abend: Vorbereiten der Sporthalle Mettersdorf für die Miniplaybackshow.

4. Tag, Samstag

Tagsüber Baden
Am Abend Miniplayback Show in der Sporthalle Mettersdorf.

5. Tag, Sonntag

Vormittags Baden und nach gemeinsamen Mittagessen, Heimreise unserer Gäste.

Ein Dankeschön der Gemeinde Mettersdorf für die Organisation an Monika und Karl Größ.

Spielefest der ungarischen Kinder mit den Mettersdorfern

DE MAGYARSZEK ...

... in Ungarn

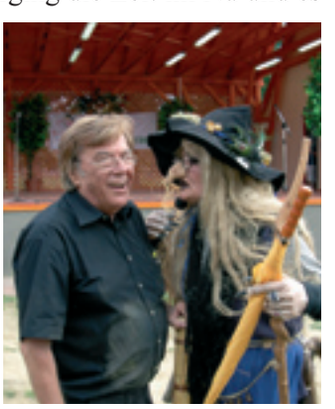
Relativ kurzfristig erreichte uns eine Einladung unserer ungarischen Partnergemeinde Magyarszek, denn dort begeht man alljährlich im Herbst eine **Festlichkeit**, die eine ganze Woche andauert. Wir wollten also von diesem Angebot Gebrauch machen und so wurde die Reise in aller Eile von der Gemeinde und der Fam. Karl und Monika GRÖSS aus Zehensdorf organisiert. Diese Besuchergruppe (17 Personen, einige Gemeindevertreter und Gasteltern mit Kindern , die auch das Umfeld der ungarischen Gäste kennenlernen sollten) machte sich also am 18. August auf den Weg nach Ungarn und das Reiseziel mittags erreicht.

Am Platz in Pecs

Im eigenen Clubraum der Deutschgruppe inmitten des Ortes Magyarszek wurden die Mettersdorfer erwartet, zum Mittagessen und zu eionem Umtrunk in der Hoflaube mit Weinschenke eingeladen. Den Nachmittag nutzten die Mettersdorfer für eine Stadtbesichtigung in PECS, denn viele kannten die Stadt noch nicht. Hernach ging es zum Weinkeller von Janos RAUCH, der der Sprecher der Deutschgruppe ist. Am Abend luden die Gastgeber in die Räumlichkeiten des Clubhauses, wo ein Abendessen eingenommen wurde, an dem auch die beiden Deutschlehrerinnen Barbara JÄGER und Renate SZEITZ, sowie die Notarin Dr. Gyöngyi MÁTÉKA und Altbgm. Lajos JANOS teilnahmen. Bei bester Unterhaltung mit den Gastgebern verging die Zeit im Nu und es wurde die Unterkunft in der Nähe von Magyarszek bezogen.

Beim Weinkeller Rauch

Nach dem Frühstück am nächsten Tag ging die Fahrt zu einem etwa 8 km entfernten See, wo auch eine Schaugrotte besucht wurde. Nach dem Mittagessen – wieder im Clubhaus – wurde das große Dorffest besucht, das an diesem Nachmittag den Deutschgruppen im Komitat BARANYA gewidmet war und unter dem Namen „**BRANAUER STIMMUNGSPARADE**“ (Branau ist der Deutschname von Baranya) stattfand. Am zeltüberdachten Festplatz, mit neu in Festbauweise errichteter Auftrittsbühne, Garderobenräume, Kantinen und Sanitäranlagen strömten an diesem Nachmittag einige hundert deutschsprechende und deutschstämmige Ungarn aus den Ortschaften von nah und fern zusammen, um sich zu treffen und zu unterhalten. Den ganzen Nachmittag gab es ein umfassendes Deutschprogramm mit Blasmusik, Volksmusik, Volkstanz Gesang und deutschsprachige Sketches. Durch das Programm führte gekonnt ein Conferencier in deutsch. Man wähnte sich fast wie zuhause und der Nachmittag verging im Nu. Nach einer vorabendlichen Stärkung – wieder im Clubhaus – wurde die Heimreise angetreten. Die schönen Tage dieses Ausfluges werden allen in angenehmer Erinnerung bleiben und die Mettersdorfer bedankten sich außerordentlich für die entegengebrachte Gastfreundschaft der ungarischen Freunde.



Bgm Gepp und Hexe

Im Festzelt

Übrigens: Altbürgermeister Lajos JANOS war zwischenzeitlich mit einer Begleitergruppe mit 12 Personen in Mettersdorf und besuchte unser Herbstfest und das Weinlesefest in Leibnitz.

Bgm. Franz Gepp, Janos Rauch, Bgm. Jenö Kárpárti

Ein besinnliches Weihnachtsfest sowie ein frohes und zufriedenes Jahr 2008 wünschen

DANKÜCHEN STUDIO GRALLA
Ihr Persönliches Einrichtungsstudio
Josef Brabec
DAN Küchen Studio Gralla
A-8430 Gralla 58 e
Tel.: 03452 / 75142
Fax.: 03452 / 75752

Abwassertechnik-Kläranlagen
"System Dr. Renner"®
Baumeister Ing. Klaus Gallé GmbH.& CoKG

Frohe Festtage - ein gesundes Neues Jahr
wünscht Euch allen
Ihr

SPAR markt
Othmar ROTH
TANKSTELLE-TRAFIK-LOTTO/TOTO
8092 METTERSDORF/S.
TEL. 0 34 77 / 23 05
samt Belegschaft

Bitte um Vorbestellung:
Kalte Platten • Brötchen
Schlagobers
Sandwich • Aufschnitte

Am Samstag, 22. Dezember 2007 bis 17.00 Uhr durchgehend geöffnet !

ING. STROHMAIER GMBH
PLANUNG BAULEITUNG BAU
Ing. Rudolf Strohmaier
Bau- und Planungsbüro Ing. STROHMAIER GmbH
8093 St. Peter a. O., Entschendorf 73
e-mail: r.strohmaier@aon.at
Tel.: 03477 / 2345
Fax: 03477 / 2345-6
Mobil: 0664 / 314 75 92

KLÖCHER BASALTWERKE
GmbH & Co KG
Telefon 03475/2292-0 Telefax 03475/2292-18
E-Mail: zentrale.basalt@kloecher.at

Allen Kunden ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr wünscht
Garten- und Forstgeräte
Karl Suppan
Reparatur-Verkauf-Service
8421 Wolfsberg, Hainsdorf 3
Tel. und Fax: 03184/3185
Husqvarna GREEN CITY PRO
Jonsered POWER IN RED!

Meister
Ing. Erich Fladerer
WIR BRINGEN MEHR ALS GLÜCK!
8480 Mureck, Karl-Bienenstein-Weg 3, Tel. + Fax: 03472/2254
für eine SAUBERE UMWELT !

Allen unseren Kunden
wünschen wir besinnliche
Weihnachtsfeiertage
und einen
guten Rutsch in das Jahr 2008 !

Aktivitäten im Kindergarten

Besuch in der Bäckerei Altenburger.
„Von Korn zum Brot“ lautete unser heuriger Schwerpunkt zum Erntedankfest. Deshalb war es für die Kinder ein Höhepunkt selber als kleine Bäckermeister tätig sein zu können
Ein danke an die Fa. Altenburger.

Kinder mit Bäckermützen

Kastanienbratfest
Es war für Kinder, Eltern und Verwandte ein gemütliches Beisammensein.

Laternenfest
Das Laternenfest feierten wir erstmals in der Kirche. Wir konnten miteinander ein stimmungsvolles Fest feiern (siehe Foto beim Altar).

JVP Mettersdorf - SPENDE

Kindergarten Laternenfest
Beim diesjährigen Laternenfest des Kindergartens, bei dem die „Kleinen“ eine von den Kindergärtnerinnen gut einstudierte Märchenaufführung mit Gesang in der Pfarrkirche vortrugen, erzählte wie alle Jahre Pfarrer GR Mag. Wolfgang KOSCHAT beim Altar in der Kirche die Legende vom Hl. Martin und die Kleinen waren wieder vollauf begeistert. Nach einer Hl. Messe, gab es noch einen Kindersegen. Die mit Eltern und Verwandten der Kleinen vollbesetzte Kirche waren von den Darbietungen vollauf begeistert. Als besonderes Präsent übergab die JVP Mettersdorf als Geschenk für den Kindergarten einen Barscheck in Höhe von € 500.--, den die Kindergartenleitung gerne annahm und für die Kleinen in unserer Gemeinde verwenden wird. Anschließend konnten sich alle Besucher des Laternenfestes in den freundlichen und von der Gemeinde modernst ausgestatteten Räumlichkeiten des Kindergartens an bereitgestelltem Gebäck und Getränken laben, während die zwei Kindergartengruppen mit 30 Kindern sich bei einer Jause stärkten. Zum Abschluss verteilte Bgm. Franz GEPP wie alljährlich an jedes Kind einen Adventkalender, der auf die besinnliche Vorweihnachtszeit einstimmen soll.

v.li. Vzbgm. J. SCHWEIGLER; Monika LÖFFLER. Bgm. Franz GEPP, Leiterin Monika GSELL, JVP-Obm. Daniel TRUMMER u. JVP-Bez.Obm. Gernot ROSSMANN

Ein friedvolles Weihnachtsfest sowie ein gesundes und gutes Jahr 2008 wünschen

FISCHER KARL
schmiede und stahlbau
8092 Mettersdorf 87; Tel.: 03477/2683

dankt allen Kunden für das entgegengebrachte Vertrauen und wünscht allen ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein erfolgreiches Jahr 2008!

Nahversorgung ist LebensQualität

Die Wahrheit ist,

dass Nahversorgung die Gemeinschaft fördert!

AUTOHAUS HIEBAUM
www.hiebaum.com

Autohaus HIEBAUM GmbH.
8330 Feldbach, Gniebing 325
Tel. 03152 / 39 586 FaxDw 18

Autohaus Ing. Johann HIEBAUM
8083 St. Stefan im Rosental
Feldbacher Straße 62
Tel. 03116 / 8289 FaxDw 18

OPEL
MITSUBISHI MOTORS
HYUNDAI

Erdbau Werner Leber
Erdbau
Baustoffhandel
Straßenbohrung
Kommunaldienste
Zehensdorfberg 39 - 8093 St. Peter a. O.
Tel. & Fax: 03477/3415, Mobil: 0664/4541290

Neuer Kundenbetreuer

Seit 1. Juli 2007 ist Herr **Daniel Trummer** aus Rannersdorf im Team der Raiffeisenbank Mureck.

Herr Daniel Trummer absolvierte die HTL in Kaindorf und war von April 2006 bis Juli 2007 in der Kundenbetreuung der Volksbank Leibnitz tätig.

Seine Freizeit widmet er besonders dem Vereinsleben, einerseits als aktiver Fußballer des SV Mettersdorf - andererseits als Obmann der Jungen ÖVP in Mettersdorf.

www.rbmureck.at
Raiffeisenbank Mettersdorf

Kathrein-Kränzchen der SENIOREN.

Den Auftakt im Reigen der Seniorenbälle des Bezirkes bildet schon seit langem immer das Kathrein-Kränzchen des örtlichen ÖVP-Seniorenbundes. Lange vor der Veranstaltung befasst sich das Organisatorenteam um die rührige Obfrau Maria RAPPOLD mit den Vorarbeiten, um einen reibungsfreien Ablauf dieser immer gut besuchten Veranstaltung zu gewährleisten. Am Samstag, dem 10. November war es heuer wieder soweit, um diese beliebte Veranstaltung abzuführen. Schon lange vor offiziellem Beginn um 14.00 Uhr füllten sich die Räumlichkeiten des „Saßtalerhofes“ mit den Besuchern aus dem Bezirk Radkersburg und den angrenzenden Gemeinden aus den Bezirken Feldbach und Leibnitz. Und nach offzieller Begrüßung durch die Obfrau Maria RAPPOLD setzte die Tanzmusik ein und die Tanzfläche war wie immer bis zum Schluss mit den tanzfreudigen Senioren gefüllt und für die örtliche Ortsgruppe wieder ein schöner Erfolg. Selbstverständlich statteten auch Bezirksobmann RegRat Johann LAUTNER und Bgm. Franz GEPP dieser Veranstaltung ihren Besuch ab.

RR Lautner, Maria Rappold, Bgm. Franz Gepp

Wehrdienstberatung

Wie alljährlich luden auch heuer die Gemeinde und der Kameradschaftsbund alle Wehrpflichtigen der Gemeinde zur immer für die jungen Männer interessanten Wehrdienstberatung ins Gasthaus FAULAND. Wehrdienstbeauftragter Vzlt. Manfred DIRNBERGER weihte die Stellungspflichtigen über den Ablauf bei der Stellungskommission, die auf 2 Tage anberaumt ist, ein und erklärte Wissenswertes über das Bundesheer, wie Dauer, Waffengattungen, Einrückungstermine, Verhalten der Jungmänner vor der Kommission, usw. worauf er auch auf spezielle Fragen auch in sozialer Hinsicht (Versicherung, etc.) erklärend Aufschluss gab.

Stellungspflichtige mit Wehrdienstberater Vzlt. Dirnberger und Bgm. Franz Gepp

Bgm. Franz GEPP ging auch in seiner Funktion als Kameradschaftsbundobmann auf die Aufgaben dieses österreichweiten Vereines ein, wobei auch auf die verschiedenen Möglichkeiten des Sports im Kameradschaftsbund (ÖSTA-Abzeichen, Schießwettbewerbe, etc.) aber auch die Wahrung der Tradition, internationale Kriegsgräberpflege, einging. Namens der Gemeinde wurden die Stellungspflichtigen noch zu einem Imbiss eingeladen und die gemeinsame Fahrt zur Stellung nach Graz angeboten.

Ein besinnliches Weihnachtsfest sowie ein frohes und zufriedenes Jahr 2008 wünschen

Frohe Weihnachten und ein gesundes neues Jahr wünscht die Dorfstube Fauland samt Team !!

Wir freuen uns auf Euer kommen beim

„Silvesterpunschstand“ am 31.12.2007!!

Renate & Katja
Renate & Monika

SWIETELSKY
Baugesellschaft m.b.H.
Wir beraten Sie gerne über sämtliche Tiefbauarbeiten
8330 Feldbach, Franz-Josef-Straße 12a
Tel.: 03152/2720, Fax: Dw 21
e-mail: feldbach@swietelsky.at
Asphaltierungen, Straßenbau, Kanal u. Wasserleitungsbau, Pflasterungsarbeiten, Sportstättenbau, Aussenanlagen
www.swietelsky.com

ZT
Dipl.-Ing. Mohssen PARVIN
Staatl. befugter und beeideter Zivilingenieur für Bauwesen

Wir bieten wirtschaftliche Lösungen für Hoch- und Tiefbau:

- Statik
- Planung
- Bauaufsicht
- Bauträgerfunktion

Tel.: 0316 - 291333
Fax: 0316 - 296440
8055 Graz, Mälzerweg 5
e-mail: buero.parvin@utanet.at

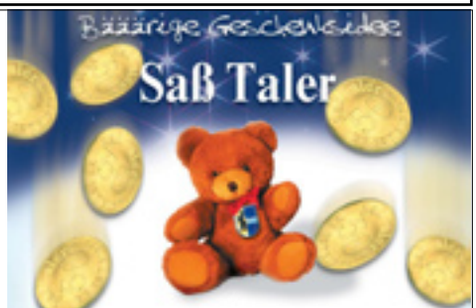
regina's hair:room
8092 Mettersdorf a. Saßbach, Nr. 74
Tel. 03477/29 9 57

In eigener Sache:

Mein erster Friseurlehrling INES PRISCHING aus Mettersdorf hat die zweite Klasse Berufsschule für FRISEUR und PERÜCKENMACHER mit "ausgezeichnetem Erfolg" abgeschlossen. Weiterhin viel Erfolg

BAUEN-WOHNEN-LEBEN
in der südsteir. Marktgemeinde Mettersdorf am Saßbach
...bärig aufstrebend

• Aufgeschl. Bauplätze um € 10,90 m²
• BAUFÖRDERUNG ca. € 5.500,-
• Für Betriebe 100% KSt. Befreiung f. Lehrl.
• Familienfreundliches Erlebnisbad • Ursula-Heilquelle
• Gute Nahversorgung • Tennis, Skaterpark, Beachvolleyball
• Kindergarten • Volksschule • Jugendprogramm
• Innovations-Region "Steirisches Vulkanland" u.v.m.
T. 0 34 77 / 23 01 - gde@mettersdorf.com - www.mettersdorf.com

Bärige Geschenkidee
Saß Taler

> Ein Geschenk, das jedem Freude macht<

Im Geschenkskarton oder einzeln ein originelles Zahlungsmittel.
Gültig in allen Geschäften, Gaststätten, Tourismus-, Gewerbe- und Landwirtschaftsbetrieben der Marktgemeinde Mettersdorf am Saßbach
Erhältlich im Gemeindeamt.

SV UNION RB FLIESEN-PREGLAU METTERSDORF

An`zapft is .....
Bockbieranstich des Sportvereines Mettersdorf a.S.

Einen zünftigen Bockbieranstich gab es am 3. Okotober in Mettersdorf, zu dem der örtliche Sportverein lud. Obwohl gerade dieses Wochenende der Terminplan mit verschiedenen Veranstaltungen dicht gedrängt war, fanden sich in der Sporthalle Mettersdorf doch eine große Anzahl von Besuchern ein, um so einmal ihre Verbundenheit zur örtlichen Jugend zu bezeugen und zum anderen diesem Spektakel live beizuwohnen und den edlen Gerstensaft zu genießen. Durchs Programm führte gekonnt wieder Herbert RAGGAMM und an Kulinarischem gab es außer den üblichen Regionsschmankerl auch ein gegrilltes Spanferkel.

Foto v.li. Obm. Hannes Schantl, Franz Eder, Herbert Raggam, Bgm. Franz Gepp und Hopfenkönigin Marlene Skof

Zur zünftigen Musik der „RAUBERGER“ unterhielten sich die vielen Gäste bestens und bei einem Gewicht-Ratespiel gab es zudem schöne Preise zu gewinnen. Unter den zahlreichen Gästen sah man auch ihre Durchlaucht, die „Hopfenkönigin“ Marlene SKOF und Bgm. Franz GEPP der mit Hauptsponsor Franz EDER den spektakulären Bockbieranstich vornahm.

Preisschnapsen

Beim Preisschnapsen des Sportvereines in der beheizten Sporthalle am 24.11. trafen genau 50 Schnapser aufeinander. Die Sieger sind am Foto rechts zu sehen.
Auch ein Lucky-Loser Bewerb wurde unter den vorzeitig ausgeschiedenen Schnapsern durchgeführt bei der Senekowitsch Paul, vor Luttenberger Willi und Boden Franz gewann.

Siegerfoto:v.l.Siegl Baltasar, Obm Schantl, Sieger Bierbaum Karl, Berger Karl

Tabelle der Kampfmannschaft nach der Herbstsaison

Rang	Mannschaft	Spiele	S	U	N	Torverh.	Punkte
1	Wolfsberg	13	10	2	1	51:21	32
2	Pertlstein/Fehring	12	9	2	1	40:10	29
3	**Mettersdorf**	**12**	**8**	**2**	**2**	**45:18**	**26**
4	Mureck	13	7	3	3	37:24	24
5	Tieschen	13	7	3	3	20:12	24
6	St. Peter/O.	13	6	2	5	35:26	20
7	Gossendorf	12	4	3	5	27:35	15
8	Weinburg	12	3	3	6	20:29	12
9	USV Murfeld Süd	13	3	2	8	18:34	11
10	SCHARFY Straden	12	3	2	7	18:43	11
11	SG Radkersburg	11	2	2	7	12:25	8
12	St. Anna/A. KM II	12	2	2	8	23:43	8
13	Hatzendorf	12	1	2	9	11:37	5

Der Vorstand des SVU RB Fliesen Preglau Mettersdorf wünscht allen Mitgliedern, Sponsoren, Sportfreunden, aktiven Sportlern und dem Nachwuchs ein gesegnetes Weihnachtsfest und viel sportlichen Erfolg im Neuen Jahr !

Ein besinnliches Weihnachtsfest sowie ein frohes und zufriedenes Jahr 2008 wünschen

FRIEDRICH REISS

Technisches Büro für Hydrogeologie

Schulstraße 16, 8423 St. Veit a. Vogau
Tel.: 03453 – 33 363, Fax: 03453 – 33 393, Mobil: 0664 – 151 30 26

e-mail: office@tb-reiss.at

web: tb-reiss.at

Die Quelle des Lebens ist bei uns in sicheren Händen

MITGLIED DES FACHVERBANDES

Der Geldtipp

Silvia Kaufmann
Kundenberater in Mettersdorf

Ein Morgen ohne Sorgen!

Unser Pensionssystem basiert auf dem **Umlageverfahren**, das bedeutet, die Aktiven finanzieren die Pensionisten. Solange zwischen diesen beiden Gruppen ein ausgeglichenes Verhältnis besteht, funktioniert dieses Umlageverfahren.

Jedoch stehen immer mehr Pensionisten immer weniger Erwerbstätige gegenüber. Die **Pensionslücke** zwischen aktiven Erwerbseinkommen und staatlicher Pension **wird immer größer.**

Daher lautet die Devise für die Zukunft: **Weniger vom Staat, mehr privat.** Je früher Sie mit ihrer privaten Vorsorge beginnen, desto höher ist Ihr Ertrag. Aufgrund des "Zinseszinseffekt" kann ihr investiertes Kapital für Sie arbeiten Verlorene Zeit kann nicht mehr aufgeholt werden.

Daher sollten Sie **so früh wie möglich** mit ihren Pensionsplan beginnen. Und jetzt gibt es besonders glänzende Aussichten beim regelmäßigen Versicherungssparen und Fondssparen mit der **staatlichen Förderung von 9 % + Steuerfreiheit**.

Und als ob das noch nicht reichen würde, gibt es noch die **Autobahn Jahresvignette gratis** dazu.

Wo gibt´s das schon? Bei Raiffeisen gibt´s das. Überzeugen Sie sich. Ihr Berater freut sich schon auf Sie!

Kontakt:
Raiffeisenbank Mettersdorf
Tel. 03477/2311
www.rbmureck.at

www.Kerngast-Reisen.at
Reisebüro & Busunternehmen
Unsere Buchungsline: 0 34 77 / 25 55 - 0

Salzburger Advent & Gut Aiderbichl		08.-09.12.
BF, 1xNÄFR im 4* Hotel, Stadtführung, Eintritt Aiderbichl		€ 139,—
Nassfeld Schifahren 2 Tage		23.-24.02.
BF, 1xNÄHP mit Buffetfrühstück und Gourmet Abendmenü		€ 119,—
Heviz Hotel Europa Fit 4*		28.02/29.02.-02.03.
BF, 3/2xNÄHP, Begrüßungsgetränk, KT		€ 239,—/€ 179,—
St. Petersburg - Moskau Flusskreuzfahrt		13.-22.07.
Flug ab/bis Wien, 9xVP, FL, Frühbucherpreis bis 30.11.		ab € 889,—
Weihnachtsmärkte (BF)		
Wien Christkindlmarkt	€ 22,50	01.12.
Mariazeller Advent	€ 20,—	02.12.
Advent in Steyer	incl. Führungen € 32,—	15.12.
Veranstaltungen in Graz & Wien (BF & Karte)		
Zauber der Weihnacht	€ 66,50	13.12.
Musical „Les Miserables"	ab € 20,—	28.12.
Eisrevue „Holiday on Ice"	ab € 45,—	20.+28.01.
Musikantenstadel unterwegs	€ 69,50	14.02.
André Rieu	€ 73,50	15.02.
Abba Mania	€ 66,—	26.02.
Arabella Lyrische Komödie in 3 Akten	ab € 29,50	29.02.
Best of Musical	€ 62,—	05.03.
Musical „We will Rock You"	ab € 66,—	18.04.
Kabarett Simpl	ab € 48,—	04.04.
Tagesschifahrten (BF & Karte)		
Obertauern Ski-Opening	€ 44,50	15.12.
Reiteralm	€ 55,50	29.12.
Haus i. E. Rückfahrt um 20:00 Uhr	€ 54,—	02.01.
Nassfeld	€ 55,50	05.01.
Flachau	€ 44,50	12.01.
Kreischberg	€ 47,50	27.01.
Tauplitz	€ 45,—	03.02.
Kreischberg	€ 47,50	17.02.
Nassfeld	€ 55,50	15.03.
Haus i. E.	€ 54,—	08.03.
Eventfahrten (BF)		
Kitzbühel Herrenabfahrt	€ 48,—	19.01.
Schladming Nachtslalom	€ 22,50	22.01.

... Städte, Länder & Meer

SPEZIAL
NIKOLAIER BAUERNBROT
BÄCKEREI ALTENBURGER

Tel: 03184-2278, Fax 03184-22784
e-mail: baeckereialtenburger@aon.at

ESV Scheucher Zehensdorf
wünscht der Bevölkerung
besinnliche Weihnachten
und alles Gute für 2008

Fliesen-Platten-Mosaik
Verlegung und Handel
SUPPAN & URL OG
Zehensdorf 7
8092 Mettersdorf a.S.
Suppan Daniel: 0664/4568196
Url Karl: 0664/4250419
Email: suppan-url.fliesen@gmx.at

Sasstalbeach 2007

Bereits die vierte Auflage dieses Hobbyvolleyballturniers für 3er-Teams mit abendlicher Beachparty ging am 21. Juli 2007 über die Bühne. 30 Mannschaften nahmen Teil, beinahe doppelt so viele wie im Vorjahr. Denn die Teilnehmerliste von 16 Mannschaften war schon Anfang Juni überfüllt, so entschlossen sich die Mitglieder der Landjugend Mettersdorf-Siebing die Startplatzanzahl aufzustocken.
Mit nur einem Centercourt und einem Turniertag ein schier unlösbarer

Heiße Matches am ....

„Gordischer Knoten“? Nein, denn gemeinsam mit dem Sportverein St. Nikolai ob Draßling / Sektion Volleyball war diese erschwerte Aufgabenstellung problemlos zu meistern. Ein perfekt präparierter zweiter Volleyballplatz in Draßling sowie Kantinen- und Grillstandbetrieb ließen keine Wünsche offen.
Nach der Vorrunde standen die besten 8 verbleibenden Teams fest, in zwei 4er-Gruppen konnten sich nunmehr nur die jeweils ersten beiden Mannschaften für das Halbfinale qualifizieren.

... Beachvolleyballturnier

Die Begegnungen standen zum jetzigen Zeitpunkt schon auf einem so hohen Niveau, dass das Publikum gar nicht anders konnte, als seiner Begeisterung lautstark Ausdruck zu verleihen. Und so sahen die Zuschauer wie sich die beiden Leibnitzer Trios Ulla rennt und Mila Beach Boys ins Finale punkteten. Was sich dann unter Flutlicht in Mitten einer Kulisse von 300 Zusehern im kleinen und großen Finale abspielte, lässt sich kaum noch in Worte fassen. Die Welle brauste nicht nur einmal um den Centercourt.
Schlussendlich fixierten die Mila Beach Boys mit einem knappen 21:19 ihren dritten Turniersieg in Folge und durften sich wie viele hundert weitere Besucher ins Konzertgeschehen stürzen. Die Liste der aufspielenden Bands ließ man sich gerne auf der Zunge und an jenem Abend besonders in den Gehörgängen zergehen! Goodbye Kitty, Fortuna’s Favourites, The Scarves, SuE Sound Circus zeigten sich von ihrer besten Seite. Perfekt abgerundet wurde der in vielerlei Hinsicht heiße Sommerabend von DJ Alfred Schwarzbauer [feinkost royal] an den Plattenspielern.
Die Landjugend Metterdorf-Siebing bedankt sich bei ihren fleißigen Mitgliedern, den großzügigen Sponsoren und bei den zahlreich erschienenen Besuchern. Wir sehen uns wieder, spätestens am 19. Juli 2008!

MALEK HERBST ZT
Architekten
Ziviltechniker GmbH
www.malekherbst.com
office@malekherbst.com
Körösistraße 17
A-8010 Graz
T +43(0)316681 440-0 F-33

Frohe Weihnachten,
und Glück im Jahr 2008
wünschen Ihnen Ihre Partner am Bau:

BRS
BAUSTOFF – RECYCLING – SÜD Ges.m.b.H.

8423 St. Veit am Vogau, Gewerbepark 2
Tel. 03453 / 20250 - Fax DW: 14
e-mail: office@brs-gmbh.at

SÜD BETON

Lieferbeton G.m.b.H. & Co KG
8423 St. Veit am Vogau,
Werkstraße 16,
Tel.: 03453 2221,
Fax: 03453 2221 - 14
e-mail: sued-beton@aon.at

SüdBAU
Hoch- u. Tiefbau GmbH.

8423 St. Veit am Vogau, Werkstraße 18
Tel. 03453 / 2404 - Fax DW: 14
e-mail: sued-bau@aon.at

Die Wiederentdeckung des Regionalen

Wir erleben in den vergangenen Jahrzehnten den Verlust der Wahrnehmungsfähigkeit für das Unmittelbare. Was heißt das? All das, was wir haben und das uns umgibt, erkennen wir nicht als Wert. Was wir nicht haben und weit von uns entfernt ist, sehen wir als wertvoll und erstrebenswert an. Sobald wir es erreicht haben, verliert Manches spontan seinen Wert. Um dieses Mangelgefühl „nichts zu haben“ zu tilgen, machen und wollen wir alles zugleich; beschäftigen uns nur oberflächlich mit überbordend vielen Dingen; wer alles macht, macht nichts! Viel Lärm um nichts!
Ich nenne das Verarmung im Wohlstand: Innere Leere lässt sich durch äußere Fülle nicht ersetzen.
Verarmung im Wohlstand hat mit fehlender Identifikation zu tun und diese fehlende Identifikation führt zum rastlosen Suchen, zur Sucht und schließlich unmittelbar in die Zuvielisation. Was ich habe, will ich nicht, was ich will, hab ich nicht! Wir treiben uns rastlos von einer Aktivität zur anderen, ohne Freude und innere Zufriedenheit zu verspüren. Wir erleben den höchsten materiellen Wohlstand und fühlen uns innerlich immer ärmer.
Die Zuvielisation hat sich überlebt, sie hat den Menschen weder zufriedener noch glücklicher gemacht. Zuvielisation ohne Sinn und Wert ergibt Sinn- und Wertlosigkeit. Um die Zuvielisation zu überwinden, braucht es eine neue Politik der Inwertsetzung. Die neue Politik der Inwertsetzung muss den Wandel von der Wünschewirtschaft zur Wertewirtschaft verantwortungsvoll gestalten. Wert entsteht aus der Wertschätzung. Die neue Politik der Inwertsetzung braucht eine starke Identifikation mit dem, was wir haben, was wir tun, was uns umgibt und was wir von der Zukunft erwarten. Aus dieser starken Identifikation entsteht eine neue Identität und macht uns mit dem, womit wir uns beschäftigen, ident. Das heißt, wir sind mit dem, was wir haben und tun verbunden, das macht uns sicher und schafft Selbstbewusstsein und schafft vor allem innere Zufriedenheit.
Die Chance der Inwertsetzung im Steirischen Vulkanland kann jedem einzelnen helfen, seine menschlichen Talente und die naturräumlichen und wirtschaftlichen Potentiale zu erkennen. Wir müssen den ländlichen Raum Steirisches Vulkanland neu denken. Wir brauchen neue Werte. Eine neue Philosophie und Sprache. Wir brauchen ein neues Design für unsere Produkte.
Das Steirische Vulkanland mit seinen 77 Gemeinden und hunderttausend Bürgerinnen und Bürgern verfolgt die Vision, eine innovative lebenswerte Region zu werden. Am Ziel, die kulinarische Region Österreichs, die Europäische Handwerksregion und die Region der Lebenskraft zu werden, beteiligen sich immer mehr Menschen. Für die Schaffung eines innovativen, lebenswerten Lebens- und Wirtschaftsraumes brauchen wir eine Maximierung der Wertschöpfung in der Regionalwirtschaft. Wir wollen die Wertschöpfung in der Regionalwirtschaft verdoppeln. Das schafft Betriebe, regionale Arbeits- und Lehrplätze und einen vitalen Lebens- und Wirtschaftsraum Steirisches Vulkanland. **Die Marktgemeinde Mettersdorf am Saßbach mit Bürgermeister Franz Gepp** und seinen Gemeindebürgerinnen und -bürgern bringen sich zunehmend erfolgreich in diesen Inwertsetzungsprozess **Steirisches Vulkanland** ein. Die Vision eines innovativen, lebenswerten Vulkanlandes lebt, wenn wir daran glauben und unser tägliches Leben, Handeln und Wirtschaften danach ausrichten.

LAbg. Ing. Josef OBER
Obmann des Vulkanlandes

Danke allen Spendern (6.7. bis 30.11.07)

OSR Dir. ACKERL Leo, Mettersdorf; AIGNER Michaela, Elsbethen; ALTENBURGER Josef/Emma, St. Nikolai; ASPÄCK Anton, Graz; ASPECK Johann, Graz; Dr. BAUER Rudolf, Graz; DEBLING Waltraud, Deutschland; EDELSBRUNNER Juliane, Zehensdorf; OSR Dir. EDER Kurt, Mettersdorf; EINÖDER Gerlinde, Wien; FEIGL Franz, Leibnitz; FELLINGER Anna, Deutschfeistritz; FONYO Herbert, Mettersdorf; FRAß Ludmilla/LORBER J. Neutersdorf; FRÜHWIRTH Josef, Rannersdorf; GEISSLER Marianne, Pichla; GEISSLER Sophie, Rannersdorf; Gemeinde BIERBAUM; GIRTLER Irene, Mettersdorf; GRASSMUGG Rosa, Landorf; GRAUPP Rosa, Rannersdorf; GROLLEGG Rosa, Mettersdorf; GROSS Hans, Wetzelsdorf; GRUBER Franz, Rannersdorf; GSELL Karl, Wien; GSÖLL Jakob, Feldkirchen/Graz; GSÖLL Karoline, Landorf; HALBAUER Optik, Wr. Neustadt; HAMMER Josef/Melitta, Wildon; HOFER Rosalinde, Rannersdorf; HÖFLING Petra, Siebing; HÖLZL Rosmarie, Lustenau; HUGERI Margarete, Rohrbach; Ing. JAUSCHOWETZ Josef, Bad Radkersburg; KAUFMANN Alois, Landorf; KAUFMANN Alois, Mettersdorf; KAUFMANN Claudia, Neuödt; KAUFMANN Heinrich, Leibnitz; KAUFMANN Josefine, Mettersdorf; Ing. KERN Robert; KOLAR Felix, Graz; KONRAD Alfred/Erika, Alpbach; KONRAD Franz, Deutschland; KONRAD Rosemarie, Oberrosenberg; KONRAD Stefan, Landorf; KOTRBA Josef, Salzburg; LH a.D. Dr. KRAINER Josef, Graz; BH a.D. Dr. KRANICH Konrad, St. Peter; KRANKENEDL Antonia, Kalsdorf; KRAUS Silviam, Elsbethen; KREITER Ludmilla, Graz; KRISPL Friedrich, Gaberling; KURZWEIL Johann, Mettersdorf; LEPERNEG Franz, Mettersdorf; LESKY Margarte, Rannersdorf; LÖFFLER Burgi, Wien; LÜCKL Franz, Zehensdorf; LUTTENBERGER Wilhelm, Rohrbach; MATL Engelbert/Erika, Oberrosenberg; MATL Sophie, Landorf; MÜHLICH-WUTZL Paul, Mettersdorf; MÜLLER Heimo, Weinburg; NEUBAUER Alois, Rannersdorf; NEUBAUER Franz, Rannersdorf; NEUHOLD Ernst, Pessaberg; NIEDERDORFER Claudia, Tiefgrabe; PAIL Manfred, Oberrosenberg; PECHTIGAM Maria, Zehensdorf; PERMOSER Viktoria, Graz; POCK Friedrich/Anna, Gaberling; PREDOTA Georg, Landorf; PRISCHINK Agnes, Oberrosenberg; PRUTSCH Karl/Josefa, Mettersdorf; LAbg. PRUTSCH Alfred, Hainsdorf; PUCHER Karl, Rohrbach; PUCHLEITNER Friedrich, Rannersdorf; PUCHLEITNER Mathilde, Rannersdorf; PURTSCHER Christian, St. Zeno; RAGGAM Emmerich/Viktoria, Rohrbach; RAPPOLD Maria sen, Mettersdorf; REICHER Elfriede, Graz; ROSSMANN Johann, Landorf; ROTH Othmar, Mettersdorf; SCHADEN Wilhelm, Jagerberg; SCHALLER Rosa, Rannersdorf; SCHANTL Angela, Mettersdorf; Ing. SCHANTL Johann, Stögersdorf; SCHERÜBL Helga, Stainz; SCHIPFER Franz, Landorf; SCHMIDT Ingrid, Wien; SCHÜTZENHÖFER Marianne, Graz; SCHWARZ Margarete, Deutschland; SCHWEIGLER Johann/Andrea, Zehensdorf; SERSEN Elisabeth, Kaindorf; SIEGMUND Gertraud, Mettersdorf; SIXT Hubert, Siebing; SOLDERER Karl, Graz; SPIELHOFER Antonia, Rannersdorf; STANZENBERGER Anna, Feldkirchen; Stmk. Wirtschaftsbund,; STRADNER Gerti, Graz; STRAHLHOFER Herbert, Zehensdorf; STRAHLHOFER Karoline, Zehensdorf; STUBER-HAMM Helga, Bierbaum; SUDY Juliana, Mettersdorf; TAUSENDSCHÖN Johann, Mettersdorf; TICHY Alfred, Innsbruck; TRUMMER Karl sen., Mettersdorf; TRUMMER Karl/Waltraud, Mettersdorf; URL Karl, Mettersdorf; VOIT Alois/Erika, Rannersdorf; VRECER Margareta, Wien; WAGNES Johann, Zehensdorf; ZELZER Johann, Weinberg; ZELZER Maria, Rannersdorf;

SASSTALER BLATT
ANTUELLES SERVICE INFORMATION

gegründet 1985 von Franz GEPP

Impressum

Herausgeber:
KOMMUNALE INTERESSENSGEMEINSCHAFT UND WIRTSCHAFT

Für den Inhalt verantwortlich
und Redaktionsleitung:
Bgm. Franz GEPP
Redaktion:
Herbert KAUFMANN
Martina FASTL
Gerhard Kupfer

Fotos: Eigen und Leihgaben
E-mail: sb@mettersdorf.com
Tel: 03477/2301

Anzeige der Gemeinde

Noch 25 Bauplätze in herrlicher Lage in Mettersdorf zu einem Preis von EUR 10,90 / m² und große Wohnbauförderung der Marktgemeinde !

In eigener SACHE

Wir danken allen Gönnern, Förderern und Spendern wieder für die Unterstützung. Ein besonderer Dank hier wohl an unsere über 300 auswärtigen Leser für die großzügige finanzielle Unterstützung, sowie den Inserenten.

Wir bitten wieder um Ihren freiwilligen Druckkostenbeitrag (Zahlschein liegt bei, bzw. um Überweisung auf unser Konto Nr. 8.004.343, BLZ 38370 bei der Raiffeisenbank Mettersdorf). Wir wünschen Ihnen viel Freude beim Lesen und und ein frohes Weihnachtsfest und alles Gute für 2008!

Das Redaktionsteam

Ehrungen

Boden Rosa, 3.11.1922, Zehensdorf

Neurath Aloisia, 17.10.1927, Rannersdorf

Pircher Maria, 3.11.1927, Zehensdorf

Rohr Hans, 5.10.1927, Mettersdorf

Rappold Josef, 12.10.1927, Zehensdorf

Goldene Hochzeit

Schweigler Georg und Rosa, 25.11.1957, Rannersdorf

Marbler Alois und Johanna, 2.9.1957, Rannersdorf

BABY-PAKET

Schantl Markus, Kargl Doris mit Christin, geb. 15.10.2007, Rohrbach

Pfleger Herbert, Felber Petra und Elisa mit Matteo, geb. 8.8.2007, Gaberling

Trummer Karl, Weber Heidemarie mit Marc-Kevin, geb. 25.8.2007, Landorf

GRATULATION

Dr. med. Mario Franz GEPP

Am 3. Oktober 2007 legte **Dr. Mario Franz GEPP die Facharztprüfung für Unfallchirurgie** in Salzburg mit Erfolg ab. Der bisherige berufliche Werdegang war: Promotion zum Dr. med. im Dezember 1998 an der Karl Franzens Universität in Graz, dann Absolvierung des Turnus. Im Sommer 2002 Beginn der Facharztausbildung zum Unfallchirurgen in Spittal/Dr. Nach Beendigung des Hauptfachs seit Juni 2006 zurück in die Steiermark und Absolvierung der Nebenfächer: Ab 1. Mai 2008 Facharzt für Unfallchirurg. *Wir gratulieren unserem ehemaligen **„Saßtaler-Blatt“**-Redaktionsmitglied zu diesem Erfolg und wünschen alles Gute für die Zukunft in dieser verantwortungsvollen Tätigkeit.*

Mag.(FH) Karlheinz ZELZER

Mag. (FH) Karlheinz Zelzer erhielt am 19.10.2007 anlässlich seiner Sponsion in der Aula der Alten Universität in Graz den Titel **„Magister (FH)“** verliehen. In den letzten Jahren absolvierte er das 4jährige Studium mit der Fachrichtung „Marketing & Sales“ berufsbegleitend am Campus02 in Graz neben seiner beruflichen Tätigkeit als Vertriebsleiter der Raiffeisenbank Mureck.
Der Titel seiner Diplomarbeit lautete „Konzeption eines teamorientierten Vergütungssystems am Beispiel der Raiffeisen Banken Gruppe Steiermark“. *Das **„Saßtaler Blatt“** gratuliert und wünscht dem neugebackenen Akademiker (FH) recht viel Berufserfolg.*

Marktgemeinde Mettersdorf am Saßbach
1. Notfall-Defibrillator angeschafft

Simon Strassgürtel, Bgm. Franz Gepp,
Vzbgm. Johann Schweigler, Prok. Franz Neubauer

Nachdem jährlich tausende Menschen am plötzlichen Herztod versterben, hat sich die Marktgemeinde entschlossen bei der vielleicht lebensrettenden Aktion des Roten Kreuzes Radkersburg mitzumachen und hat nun als 1. Gemeinde des Bezirkes einen Notfalls-Defibrillator angeschafft.
Dieses Gerät wird entgegenkommenderweise im Zentrum von Mettersdorf, uzw. im immer öffentlich zugänglichen Foyer der RaiffeisenbankMettersdorf montiert und die Anschaffung wurde von „SELECT“ und der STEG GmbH, unterstützt.
Für den Restbetrag kommt die Gemeinde auf. Nach einer in Kürze stattfindenden fachlichen Einschulung durch Mitarbeiter des Roten Kreuzes Radkersburg kann dieses lebensrettende Gerät im Notfall von jedem Bewohner sofort und unkompliziert eingesetzt werden.

www.selectstrom.at

„Eine besinnliche Advent- und
Weihnachtszeit wünscht select!“

Ihr Strom

PS.: Ich habe mehr Vorteile als vielen bewusst ist.
Mein größter ist, dass ich immer für Sie da bin.
Ich bin select - der Strom für Steirerinnen und Steirer.

select
Eines ist sicher. Ihr Strom.

select
“Energiespender.”

Aufgelesen in der Kleinen Zeitung:

Petar Pismestrovic 2007 !

Es ist ein wahres Vergnügen, wenn man die Karikaturen von Petar Pismestrovic - die laufend in der Kleinen Zeitung erscheinen - betrachtet, da sie immer das aktuelle politische Weltgeschehen wiederspiegeln. So kamen alle Großen dieser Welt quasi unter seine „Feder“, wie ein Auszug auf dieser Seite zeigt. Auch Bgm. Franz GEPP wurde von ihm, bei seinem seinerzeitigen Tandem-Fallschirmsprung über Mettersdorf, verewigt.

FROHE

UND

BESINNLICHE

WEIHNACHTEN

SOWIE

ALLES GUTE

FÜR DAS JAHR

2008

wünscht Ihnen und
Ihrer Familie die
Scheucher Holzindustrie

STEIRER PARKETT

Ihr kompetenter & zuverlässiger Partner für Holzfußböden

ÖFFNUNGSZEITEN
Ausstellung/Verkauf

Mo - Fr: 9.00 - 19.00 Uhr
Samstag: 9.00 - 13.00 Uhr

oder nach Terminvereinbarung:

Frau Lea Vrban
Frau Michela Altenburger
Telefon: 03477/2330-29

Wir bedanken uns bei unseren KUNDEN und MITARBEITERN für die gute Zusammenarbeit!

WWW.STEIRERPARKETT.AT

EMAIL: INFO@STEIRERPARKETT.AT

KARL SCHEUCHER GMBH, HOLZINDUSTRIE ● Zehensdorf 29 ● A-8092 Mettersdorf ● Tel +43/3477/2330-0 ● Fax +43/3477/2330-49

SASSTALER BLATT
AKTUELLES SERVICE INFORMATION

Erscheinungspostamt 8093

VERSAND AN: